



Hallo, liebe Badmintonfreunde,

die Federn von OLIVER fliegen wieder in der ARS-Sporthalle! Ich begrüße Sie herzlich zur Saison 2008/2009 und lade Sie ein, unser Gast zu sein. Identifizieren sie sich mit der SGA oder verfolgen Sie aus selbst bestimmter Distanz das sportliche Tun des seit vielen Jahren erfolgreichsten hessischen Badmintonvereins.

In der vergangenen Saison bildete die gesellig-akademische Feier zum 30-jährigen Bestehen unserer Abteilung einen besonderen Höhepunkt. Mit großer Freude registrierten die über 200 Besucher der Veranstaltung im Bürgerhaus die Anwesenheit von Staatsminister Jürgen Banzer und Vorstandsmitglied Jürgen Lukas vom Hauptsponsor INTER-Versicherungen, die unserer Abteilung nicht nur über viele Jahre verbunden sind, sondern auch zu den bedeutendsten Förderern zählen. Schön, dass auch viele ehemalige Aktive gekommen waren und die markanten Highlights der noch jungen Abteilung in historischen Rückblicken beleuchteten.

In sportlicher Hinsicht blieb uns das letzte Quäntchen Glück versagt. Am Ende fehlte nur ein Punkt zum Erreichen des hoch gesteckten Ziels „Aufstiegsspiel zur 1. Liga“. Dabei mussten herbe Rückschläge kompensiert werden, wie die verletzungsbedingten Ausfälle von Sonja Martenstein und Daniel Benz, die sich gerade in überragender Form befanden. Sensationell und einmalig in der deutschen Badmintongeschichte ist, dass Franklin Wahab seit dem Bundesligaaufstieg 1993 in mittlerweile 226 Spielen in Folge im Bundesligateam der SGA steht.

Einen prächtigen Einstand feierte die 22-jährige Johanna Goliszewski, die neben einer glänzenden Bundesliga-Bilanz (17:5) auch noch Deutsche Juniorenvizemeisterin im Einzel wurde. Mona Reich und Felix Schoppmann erzielten bei dieser nationalen Meisterschaft hervorragende dritte Plätze. Die Hessischen Meisterschaften sind seit Jahren ein gutes Pflaster für die SGA – diesmal erkämpften Steffen Hornig (Einzel) und Abonnement-Meister Franklin Wahab/Arnd Veters (Doppel) zwei Titel für unseren Verein. „Oldie“ Alex Merget ergänzt die sportliche Bilanz mit einem 2. Platz bei den deutschen Altersklassenmeisterschaften in Zittau und fliegt nun zur EM nach Spanien.

Was erwartet uns in der kommenden Saison? Wie stark sind die „Neuen“ in der Liga, SV Fischbach und SG Post Süd Regensburg, die wir herzlich begrüßen. Wird die Kaderdecke nach dem für alle überraschenden Wechsel von Daniel Schmidt zum Regionalligisten TV Wehen ausreichen, um wieder vorne mitspielen zu können? Sind Sonja Martenstein und Daniel Benz nach ihren Verletzungen wieder voll einsatzfähig? Löst der vereinsinterne Verjüngungsprozess personelle Engpäs-



se bei den Seniorenmannschaften? Fest steht nur, dass die 28-jährige ARS-Halle im derzeitigen Outfit in ihre letzte Saison geht. Was folgt, ist eine dringend erforderliche Generalüberholung in der zweiten Jahreshälfte 2009, die uns logistisch mächtig fordern wird. Zuvor muss die Halle aber noch den Spielbetrieb von vier Seniorenmannschaften und fünf Nachwuchsteams aushalten, der erneut eine starke personelle Präsenz der SGA in den Ligen dokumentiert.

Die hohen finanziellen Belastungen, die das herausragende sportliche Niveau verursacht, sind nur durch tatkräftige Unterstützung eines seit Jahren bewährten Sponsoren-Pools und durch hohes ehrenamtliches Engagement zu tragen. So gilt mein Dank besonders unseren beiden Hauptsponsoren, den INTER Versicherungen und dem USINGER ANZEIGER, aber auch den zahlreichen heimischen Unternehmen, die die überregionale Bedeutung des SGA-Badmintonsports wahrnehmen und honorieren. Menschen wie Walter Ernst, Valentin und Dorothee Zeh oder Gisela und Günther Helwig, denen die Abteilung ans Herz gewachsen ist, verdienen höchste Anerkennung. Das Anliegen, unsere überragende Sportlerinnen und Sportler bei ihren vielen Turnierstarts noch intensiver zu fördern, bleibt unser ganz großes Ziel. Wir wissen, dass es sich nur mit weiteren Glücksfällen umsetzen lässt.

Liebe Badmintonfreunde! Eine gut vorbereitete Bundesligamannschaft wartet in sieben Heimspielen auf ihre Unterstützung als Zuschauer. Lernen Sie das heimische Aushängeschild in Sachen Sport näher kennen und schnuppern Sie Taunus-Bundesligaluft. Der Philosophie unserer Abteilung wollen wir weiterhin aus Überzeugung treu bleiben: Gute Jugendarbeit und Förderung regionaler Talente statt gekauften Erfolg! Bei diesem Realisierungsansatz hoffen wir auf viele Gleichgesinnte

Georg Komma, Abteilungsleiter

Vertrauen und Verlässlichkeit – unsere Erfolgsgaranten für die Region.



Breite Straße 13
61267 Neu-Anspach (Taunus)
Tel. 06081 1020-16100
Fax 06081 1020-26149
info@frankfurter-volksbank.de
www.frankfurter-volksbank.de

Frankfurter Volksbank
Damit Sie Erfolg haben.



Was habt Ihr gedacht was drunter steckt ... ?



1. Mannschaft

v. l.: Daniel Benz, Arnd Veters, Steffen Hornig, Johanna Goliszweski, Mona Reich, Felix Schoppmann, Dr. Sonja Martenstein, Franklin Wahab, Christian Roth (Trainer)

Gesund und fit bleiben und ne Hand voll Punkte mehr einfahren!

Eng war's letzte Saison, saueng! Oder sollte man einfach sagen: "Saisonziel Aufstieg(sspiele) mal wieder verfehlt ..." ? Nein, ganz sicher nicht! Denn so knapp wie in der letzten Saison war die SGA in den letzten Jahren nicht mehr am Meistertitel in der 2. Bundesliga dran. Und genau genommen kann man kaum noch knapper vorbeischrammen, denn am Ende hätten zwei Pünktchen mehr im ein oder anderen Satz ausgereicht. Und Chancen statt einem 3:5 ein 4:4 oder statt einem 4:4 ein 5:3 einzufahren gab es einige. Also lag's in den entscheidenden Momenten an den Nerven!? Auch hier ein klares: NEIN! Denn häufig wurden auch enge Spiele gewonnen und auch einige schon verloren geglaubte Spiele mit Kampfgeist und Nervenstärke noch gedreht, beispielhaft sei hier nochmal Steffens Fight im Heimspiel gegen Zittau erwähnt: Nach knapp verlorenem ersten Satz und der Verletzung von Daniel Benz hatte sich in vielen Köpfen schon ein schlimme Vorahnung auf ein 4:4 festgesetzt - doch was dann auf dem Feld und auch auf der Tribüne abging war sicher ein absolutes Highlight der vergangenen Saison, eine Werbung für unseren Sport und sorgt bei allen, die diese Gefühlsachterbahnfahrt miterleben durften, auch im Nachhinein noch für Gänsehaut.

Doch wie so oft sind Freude und Leid nahe bei einander: hier die Freude über den Sieg und da die Verletzung von Daniel Benz. Und damit sind wir wohl auch beim Knackpunkt der letzten Saison angekommen, denn ich bin sicher, ohne die schweren Verletzung von Sonja und Daniel hätten wir viel mehr als eine Hand voll Punkte mehr eingefahren. Aber alles

Klagen über Vergangenes ist müßig, es gilt den Blick nach vorne zu richten und die Lehren zu ziehen: Das Ziel der letzten beiden Jahre am Ende ganz oben zu sein ist realistisch, vieles wird davon abhängen, wie gut und schnell unsere beiden Langzeitverletzten wieder Tritt fassen werden und wie gut sich die Fitten bis dahin für's Team reinhängen und auch in den weniger geliebten Disziplinen unseren einmaligen Kampf- und Teamgeist zeigen. Leider müssen wir dabei nächste Saison auf unseren Bambam verzichten, den es nach Wehen gezogen hat.

Topanwärter auf den Titel in der nächsten Saison sind sicher wieder Meister TSV Neubiberg-Ottobrunn und Vizemeister PTSV Rosenheim, der in den Relegationspielen nur knapp an Gifhorn gescheitert war (Neubiberg-Ottobrunn hatte auf die Aufstiegsspiele verzichtet) und sich weiter konsequent mit Blick auf die 1. Bundesliga verstärkt hat. Oben mitspielen wird außer diesen beiden und der SGA sicher auch wieder die Reserve vom deutschen Mannschaftsmeister der letzten Jahre, 1. BC Bischmisheim. Mit weitgehend unveränderten Kadern gehen der TSV Neuhausen-Nymphenburg und Robur Zittau in die diesjährige Saison. Besonders gespannt darf man auf die beiden Neulinge sein: Der SV Fischbach geht mit einer jungen Truppe an den Start, die aus etlichen aktuellen und ehemaligen Jugend- und Schülernationalspielern besteht; die SG Post/Süd Regensburg setzt auf eine bunte Mischung aus alten Hasen, jungen Wilden und ausländischen Spielern.

Christian Roth (Trainer)



Hotel u. Restaurant »Zur Sonne«



Familie Manfred Rother

61276 Weilrod/Gemünden Tel: 06083 / 913145 · Fax: 06083 / 28236

1896 erbaut als landwirtschaftlicher Betrieb mit Dorfschänke.
Im Jahre 1976 von Familie Rother erworben und immer nach modernen Bedürfnissen
im ländlichen Stil erweitert. Heute bieten wir Ihnen:

- 70 Sitzplätze im Restaurant**
- 100 Sitzplätze im Saal**
- 80 Sitzplätze im Wintergarten (auch beheizbar)**
- 2 Kegelbahnen**

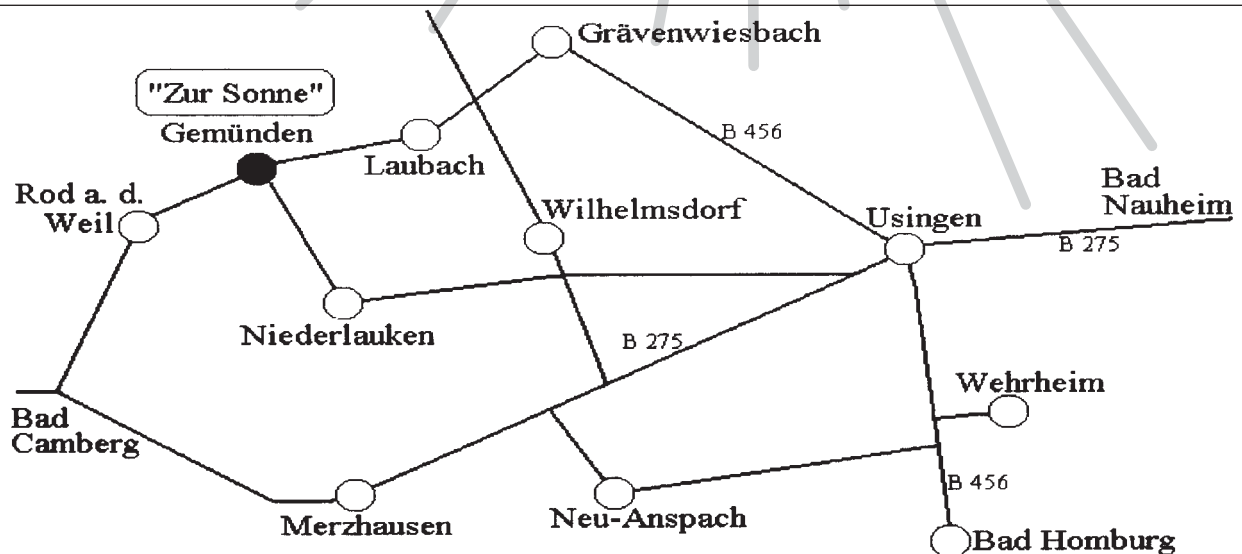
Unsere Küche, geleitet von der Chefin,
unterstützt von einem erfahrenen Küchenteam,
bietet Ihnen

Wild-, Fisch-, Vollwert- und Hessische Spezialitäten

Ganz besonders beachten sollten Sie unsere

Spezialitäten-Wochen
z.B. Matjes-, Spargel-, Schlachtessen
und vieles, vieles mehr!

Für alle Feierlichkeiten
- auch für Hochzeits-, Vereins- oder Busgesellschaften -
arrangieren wir Ihnen mit Live-Musik
oder mit hauseigener Discothek einen unvergeßlichen Tag!



Das Restaurant in Ihrer Nähe!

Unsere „Erste“ - 2. Bundesliga



Fragebogen Dr. Sonja Martenstein

Zum Anfang einfach mal ein paar grundlegende Angaben zu deiner Person!

Geboren im guten Jahrgang 1980, mit 9 Jahren begonnen Badminton zu spielen, daraufhin formidable Schul- und Sportausbildung im Sportinternat Kaiserslautern genossen, um Schule und Leistungssport optimal zu kombinieren. Danach Studium der Medizin in Mainz und seit zwei Jahren arbeite ich als Ärztin in einem Krankenhaus in Wiesbaden. Ansonsten verbringe ich meine wenige Freizeit mit viel Sport, House-Music und mit meinen Freunden.

Nenne Gründe, warum Nordhessen lebenswert sein soll? Hm, schwierig, denn auch mich zieht es nicht wirklich zurück in die Heimat... Wenn man mehr die ländliche Idylle und Ruhe sucht, ist man im schönen Nordhessenlande ganz gut aufgehoben.

Deine größten sportlichen Erfolge vorzugsweise im Badminton? Mehrfache Deutsche Juniorenmeisterin im DE und DD, Deutsche Hochschulmeisterin im Individual- und auch im Mannschaftswettbewerb während meiner Unilaufbahn, mehrfache Teilnahmen an den Europäischen Hochschulmeisterschaften.

Welche Ziele hast Du für diese Saison? Verletzungsfrei zu bleiben.

Welches war dein bestes Spiel in deiner bisherigen Badmintonlaufbahn? Deutsche Juniorenmeisterschaft im Dameneinzel-Finale gegen Steffi Struschka: Wie immer ein knappes Spiel, jeder hatte einen Satz gewonnen und Steffi führte im entscheidenden dritten Satz sehr deutlich- ich glaube es war 9:1 oder so ähnlich... naja, und ich habe ihr dann doch den DM-Titel vor der Nase in der Verlängerung mit viel Kampfgeist und Nervenzittern weggeschnappt.

Hast Du ein bestimmtes Ritual vor Spielen? Blase leer machen und nachschauen, ob ich ein Taschentuch dabei habe.

Du bist bei Pizza-Factory, was kommt drauf? Viel Gemüse, wenig Fleisch.

Du bist ein reicher Russe und kannst einen (tschechischen?) Herren für die SGA verpflichten. Wen würdest Du holen und auf welche Qualitäten würdest Du achten? Die Insider wissen, für welchen Herren mit entsprechenden Qualitäten ich mich entscheiden würde... dementsprechend verzichte ich auf Details- ich sage nur- Anspacher-Duschen-Schmankerl...

Wenn Du die Wahl hättest, würdest Du noch mal Medizin studieren? Warum ja / nein? Ich denke ja, denn seitdem ich im Berufsleben stehe weiß ich, dass es die richtige Entscheidung war, da ich prinzipiell mit meinem Job zufrieden bin, die vielen Facetten der Medizin interessant finde und mich auf die weiteren Herausforderungen im Berufsleben freue. Frustrierend ist jedoch manchmal das Mißverhältnis zwischen geleisteter Arbeitszeit, Patientenverantwortung und der finanziellen Vergütung. Aber auch mit dieser Erfahrung jetzt würde ich erneut diesen Weg einschlagen- ihn jedoch vielleicht etwas anders gestalten.

Wie behandelt man Priapismus? Entlastung der Corpora cavernosa schaffen... bei weiteren Fragen verweise ich an den Spezialisten für urologische Anliegen Dr. med. Harald Voepel!

Welche Krankenhausserie schaust Du am liebsten und hast Du da einen Lieblingsarzt? Grey's Anatomy und hier ist Dr. Shepherd natürlich der eindeutige Favorit.

Du machst beim „perfekten Dinner“ mit. Was würdest Du kochen? Milchreis oder Grießbrei aus der Tüte mit Zimt, Zucker und alternativ auch mit Dosenobst- für viel mehr reichen meine Kochkünste leider nicht.

Du bist ein Mann. Auf welchen Typ Frau würdest Du stehen? Ich verweise auf das weibliche Pendant von Frage Nr. 7.

Wie viel haben deine teuersten Schuhe gekostet? Ich glaube das waren meine Snowboardschuhe... den Preis habe ich verdrängt.

Was ist der zweite Eintrag, wenn man deinen Namen googelt? ... finde es heraus.

Wie würde ein perfekter Tag bei Dir aussehen? Schlafen, schlafen, schlafen, ausgiebig frühstücken, körperliche Ertüchtigungen, shoppen, abends mit Freunden gut essen und dann gemeinsam die Nacht in einem netten House-Club bis zum nächsten Morgen verbringen, dann schlafen, schlafen, schlafen und den restlichen Tag in einer Sauna entspannen.

Welches war dein letztes Spiel, das Du ohne Taschentuch bestritten hast? ... dieses Spiel gab es noch nie...!

Auf welche Mannschaft freust Du dich in der nächsten Runde am meisten? Auf den TSV Neubiberg-Otto-brunn, da die Mannschaft sehr sympathisch und fair ist

Warum sollte gerade die SG Anspach Meister werden und somit in die 1.BL aufsteigen? Weil wir somit bundesweit Werbung für eine erfolgreiche Vereins-Förderung von einheimischen und nicht professionell-bezahlten Mannschaftsspielern machen könnten. Zudem kennen bisher nur die Mannschaften der 2. BL-Süd die berühmtesten Anspacher Duschen...





Unsere „Erste“ - 2. Bundesliga

Fragebogen Johanna Goliszewski

Welche Sportart würdest du betreiben, wenn du kein Badminton spielen würdest?

Also erst einmal muss ich sagen, dass ich mir das kaum vorstellen kann, denn Badminton ist einfach die tollste Sportart der Welt. Aber wenn es wirklich so wäre, dann würde ich bestimmt eine Ausdauersportart machen, wie z.B. Laufen oder Schwimmen. Früher war ich im Schwimmverein und ich schwimme heute auch noch gerne.

Oder wäre Musiker oder Schauspieler auch etwas für dich?

Ich habe früher Blockflöte gespielt, aber das hat wohl jeder von uns mal getan, oder? Ansonsten höre ich gerne Musik oder singe unter der Dusche, aber selber Musik machen ist nicht so mein Fall. Das gleiche gilt fürs Schauspielen - ich gucke lieber Filme.

Würdest du dann lieber mit Tom Cruise oder Brat Pitt einen Film drehen?

Mit keinem von beiden, ich finde beide zu schleimig. Da würde ich eher den verstorbenen Heath Ledger bevorzugen oder den „into the wild“ Schauspieler Emil Hirsch.

Für wen warst du bei der diesjährigen Fussball-EM? Deutschland oder Polen?

Das ist immer eine komische Situation und das werde ich auch immer wieder gefragt. Ich war schon irgendwie für beide Mannschaften, aber ein Ticken eher für Polen, weil ich da eben meine Wurzeln habe. Durch die Tore von Lukas Podolski war die Niederlage aber nicht ganz so schlimm für mich.

Gehst du gerne shoppen?

Ja leider viel zu gerne und kaufe oft genug Sachen, die ich eigentlich nicht brauche. Aber mit meinen Freundinnen einkaufen gehen, in einem Shopping Marathon von 6-8 Stunden, ist total normal. Da zeichnet sich auch meine Ausdauer aus. Auch Felix muss ab und an darunter leiden.

Und wo am liebsten?

Eine Frau kann überall shoppen.

Wie würdest du deinen Style beschreiben?

Hab, keinen Style, ziehe das an, wonach mir gerade ist, ob schick, eher luftig locker oder in Trainingsklamotten.

Hast du ein Piercing oder ein Tattoo?

Ja ich habe ein Tattoo, einen kleinen Stern. Ein Piercing habe ich noch nicht. Will jedoch nichts ausschließen.

Lieber Urlaub in den Bergen oder am Strand?

Strand!! Definitiv! mit viel Sonne und Meer, ich bin eine Frostbeule und gehöre in warme Regionen, wo man sich aber auch mal schnell abkühlen kann.

Und mit wem würdest du gerne mal in den Urlaub fahren?

Mit meiner Mama!! Und das klappt dieses Jahr wahrscheinlich auch!

Hast du einen Spitznamen?

Mehrere: Jo, Jojo, Hanna, Jogo, Gollum...

Schläfst du mit Kuscheltier?

Nein!

Wie würdest Du Deinen Beziehungsstatus beschreiben ?

Verheiratet mit Felix, nein Spaß - Singel bin ich!

Welche Art von Musik hörst du?

Überwiegend Electro, aber ähnlich wie mit meinem „Style“, höre ich einfach das gerne, wonach mir gerade ist. Nur auf Schlager reagiere ich allergisch.

Wohnst du lieber auf dem Land oder in der Stadt?

Komme ja vom Land und wohne jetzt seit ca. 5 Jahren in der Stadt, da fühl ich mich auch im Moment wohl. Zum Auszeit nehmen, von dem ganzen Rush der Großstadt, fahre ich aber immer wieder gerne zu meinen Eltern aufs Land.

Und könntest du dir vorstellen, mal weit weg von hier zu wohnen? Und wenn ja, wo?

Ja könnte ich, irgendwo wo es warm ist und es gutes Essen gibt.



inter VERSICHERUNGEN

Unsere „Erste“ - 2. Bundesliga



Fragebogen Mona Reich

Was sind deine Ziele dieses Jahr mit der SGA?

Natürlich in die erste Liga aufzusteigen. Aber selbst wenn das nicht klappen sollte, hoffe ich, dass wir wieder viel Spaß zusammen haben.

Wann wird deiner Meinung nach die SGA in die 1. Liga aufsteigen?

Na dieses Jahr natürlich! Und wenn nicht, soll wenigstens die Eintracht den DFB-Pokal gewinnen!

Welche individuellen Ziele hast du dieses Jahr?

Mein Studium durchzuziehen, und am Ende der Turnausbildung einen Flick - Flack zu können und mich dabei hoffentlich so wenig zu verletzen, dass ich noch erfolgreich Badminton spielen kann.

Wann würdest Du Deine Haare glätten lassen?

Gefallen sie dir etwa nicht Benzi? Aber vielleicht würde ich es mir ja noch mal überlegen, wenn du mich zum Essen einladen würdest.

Was wolltest du schon immer einmal loswerden/sagen?

„1. Liga, wir kommen!“

Was sind Deine Lieblingsschuhe?

Im Sommer habe ich am liebsten Flip Flops an, auf dem Feld spielt es sich damit allerdings nicht so gut.

Was hast du neben Badminton noch für Hobbys und wo übst Du sie am liebsten aus?

Ich betreibe gerne noch anderen Sport, wie Beachvolleyball, Snowboarden und Fussball. Sonst unternehme ich viel mit meinen Freunden und natürlich auch mit meinem Schatz .

Was sind deine Stärken beim Badminton und im Leben allgemein?

Ich würde sagen, ich bin sowohl im Sport als auch im Leben ein „Kämpfertyp“.

Was würdest du gerne können oder dich gerne verbessern?

Oje, da gibt es jede Menge. Letzten Sommer habe ich angefangen Wakeboard zu fahren, dies würde ich gern noch besser können.

Was studierst Du und was willst Du danach machen?

Ich studiere Mathe und Sport in Mainz. Also seid lieb zu mir, ich könnte später die Lehrerin eure Kinder sein!

Womit kann man Dich in die Flucht schlagen (Tätigkeiten, Gerüche, Essen)?

Was ich überhaupt nicht mag ist indisches Essen. Besser wär's wohl, wenn ihr mich gefragt hättet, was ich gerne mag, da gibt es wohl einiges mehr (einen großen Haufen Joghurt-Eis zum Beispiel).

Welches Kuscheltier oder Spielzeug hast Du noch aus Kindertagen?

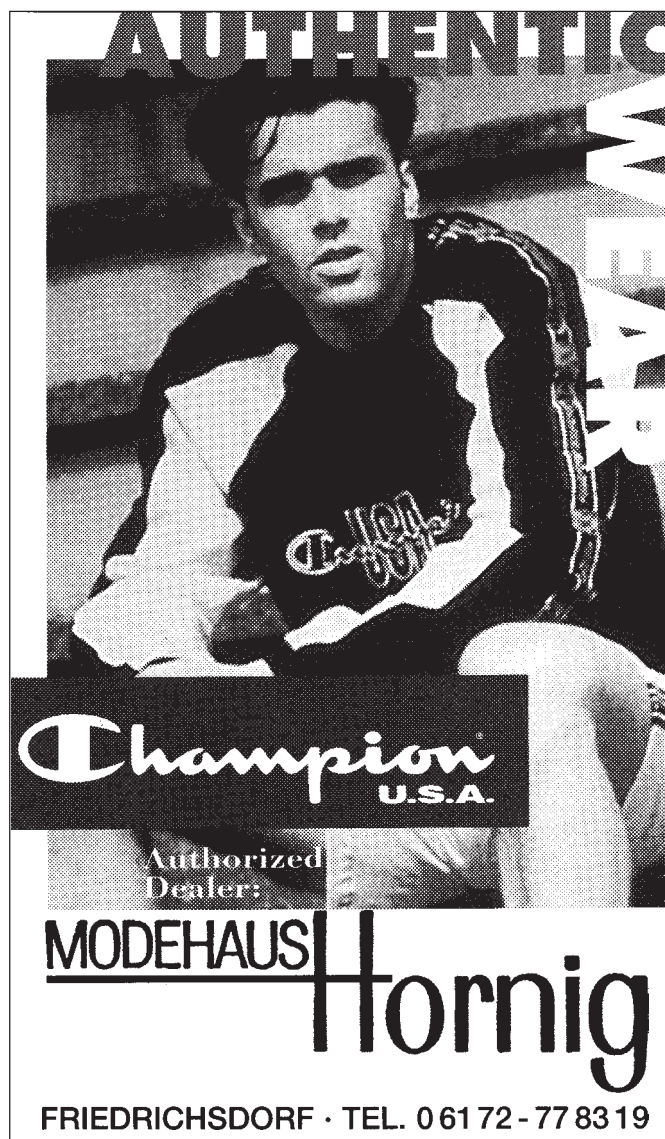
Bei uns im Regal sind noch einige Kuscheltiere von früher zu finden, die aber alle meinem Bruder gehören.

Wann hast Du das letzte Mal Alkohol getrunken und welchen?

Auf den deutschen Hochschulmeisterschaften, Cocktails auf der Playersparty, aber wie die Meisten wissen, trinke ich sonst nicht sehr viel Alkohol.

Nach welcher Feng-Shui Regel wirst Du Deine neue Wohnung einrichten?

Wohl nach keiner Feng-Shui Regel, da ich an so etwas nicht glaube. Morgens wache ich manchmal zwar trotzdem falsch herum im Bett auf, dies liegt aber wohl eher am Vorbild Pippi Langstrumpf.



Authentic
Wear
Champion
U.S.A.
Authorized Dealer:
MODEHAUS | Hornig
FRIEDRICHSDORF · TEL. 061 72 - 77 83 19

Unsere „Erste“ - 2. Bundesliga



Fragebogen Daniel Benz

Was sind deine persönlichen Ziele für nächstes Jahr?

Mein Hauptziel ist es, verletzungsfrei und gesund zu bleiben und vor allem Spaß auf und neben dem Spielfeld zu haben, dann kommt der Rest von ganz alleine 😊.

Was sind deine Ziele im Badminton und mit der SGA im Speziellen?

Unser großes Ziel dieses Jahr endlich zu verwirklichen und an den Aufstiegsspielen teilzunehmen (oder vielleicht sogar mehr..... 😊).

Meine Ziele sind es, der Mannschaft zu helfen, dieses große, gemeinsame Ziel zu erreichen, indem ich auf und neben dem Court mein Bestes gebe und ich wieder an die Leistung anknüpfen kann, die ich vor meiner Verletzung hatte.



Was ist für dich der Grund warum die SGA letztes Jahr kein Heimspiel verloren hat'?

Ja das ist doch ganz klar! Das sind die tollen und zahlreichen Fans und Helfer die uns jedes Mal so super unterstützen und uns damit noch einmal mehr motivieren und anspornen, alles aus uns heraus zu holen. Vielen Dank dafür, ohne Euch hätten wir das nicht geschafft!

Welche Voraussetzungen müssen für dich gegeben sein um ein gutes oder perfektes Spiel zu machen?

Das ist eine gute Frage und vor einem halben Jahr hätte ich dir die Frage sicher ganz anders beantwortet als heute. 😊 Aber durch verschiedene Ereignisse, die in den letzten Monaten passiert sind (z.B. Verletzung), habe ich gelernt, das Lockerheit, Freude und Leidenschaft die wichtigsten Komponenten für mein perfektes Badmintonspiel sind, aber das kann ja bei jedem anders sein.

In wie weit beeinflusst deine Pokerleidenschaft dein Badmintonspiel und deine mentale Stärke dabei?

Puh, du stellst Fragen 😊, wenn ich ehrlich bin, spiele ich nur noch ganz selten Poker und wenn, dann eher schlecht 😞.

Aber im Nachhinein betrachtet hat sich Poker eher negativ auf mein Badmintonspiel ausgewirkt, denn es gab eine Zeit, wo ich lieber gepokert habe, anstatt ins Training zu gehen. Aber mental habe ich mich nicht merklich verbessert oder verschlechtert, aber vielleicht habe ich es auch bloß nicht wahrgenommen 😊.

Wie ist es soweit mit dir gekommen, das dein Herz beim Badminton hängen geblieben ist?

Hihi 😊, das ist ne komische Story, eigentlich hatte sich mein Herz und der Kopf seit ich laufen und denken kann dem Fußball verschrieben. Obwohl mein Vater auch ein guter und leidenschaftlicher Spieler und Trainer ist. Aber er hat mich nie versucht zu überreden mit Badmintonspielen anzufangen und so kam es, dass ich täglich gekickt habe, eine Zeit lang im Tennisclub gespielt habe und außerdem noch in einem Schwimmverein war. Sogar in einer Musikschule war ich, wo ich Keyboard gelernt habe. Also ihr merkt, Badminton war lange kein Thema für mich, bis eines Tages ein neues Sportcenter bei mir zu Hause in Radebeul aufgemacht hat und ich mit meinem Freund (damals war ich knapp 11 Jahre alt) mal reinschnuppern wollte was es dort alles so gibt und da hat, wie der Zufall so will, zeitgleich ein Badmintonverein ein Probetraining angeboten, und ich wollte eigentlich gar nicht mitmachen, aber mein Freund hat mich damals zum Glück überredet und dann habe ich zum ersten Mal gemerkt was ein genialer Sport Badminton ist. Seit dem bin ich dann parallel zum Badminton- und Fußballtraining gegangen. Ich habe mich dann aber mit 13 Jahren entschieden, all meine Kraft und Leidenschaft in Badminton zu stecken. Seit dem Zeitpunkt kann ich sagen, dass mein Herz beim Badminton hängen geblieben ist und auch immer da bleiben wird 😊.

Schätze die Zahl der blauen Flecke und Schürfwunden bei dir nach einem Doppelspieltag?

Ohhh, da habe ich noch nie so richtig drauf geachtet, aber mindestens 3 sind es bestimmt schon.

Wird man deine fleißig geübte Peter-Gade-Finte (spezieller Schlag am Netz) diese Saison sehen?

Psssssst..... !

Du darfst doch nicht alles verraten! 😊

Aber ich sag mal so, we will see 😊.

Was ist dein Lieblingskuchen an der Kuchentheke?

Boah, also jetzt bin ich überfragt, keine Ahnung die sind alle sehr lecker, aber ich mag die wo Obst drin ist am liebsten.

Wie geht es weiter mit Täubchen und Küsschen?

Ja, also ich denke mal, dass jetzt erst einmal eine Aussprache fällig ist, wo der Arnd (also mein Küsschen) eine klare Aussage macht, wie es mit uns weiter gehen soll und wie er sich mit uns vorstellt, denn eines ist ganz klar, auf eine Dreiecksbeziehung (neben der Franzi) habe ich keine Lust 😊.



Unsere „Erste“ - 2. Bundesliga

Nein im Ernst, ich freue mich wieder darauf mit dem Team und vor allem mit dem Arnd viel zu erleben und eine Menge Spaß zu haben.

Wie beurteilst du die Entwicklung der SGA seit dem du im Verein bist?

Ich denke, dass die Entwicklung der SGA durchaus positiv ist, denn wenn man die Konstanz sieht, mit der sich die SGA in den letzten Jahren in der oberen Tabellenhälfte etabliert hat. Aber ich denke, dass wir die letzten Jahre noch nicht unser ganzes Potential ausgeschöpft haben. Trotz des schmerzlichen Verlustes von Daniel Schmidt sollten wir dieses Jahr noch besser abschneiden als die Jahre zuvor.

Erkläre doch mal bitte wie für dich das perfekte Griffband aussieht? (lang genug rumgetüftelt hast du ja jetzt)

Also meines Erachtens macht es die richtige Mischung, das heißt ich habe die Hälfte meiner Schläger mit normalen Griffbändern gewickelt (relativ dünn und bis zum Anfang des Schlägerschafts) und die andere Hälfte mit Frottee Griffbändern die auch dünn gewickelt sind und auch wieder nur bis zum Anfang des Schafts gehen. Aber ich denke, dass da jeder seine eigenen Erfahrungen machen muss und der Arnd erst mal Griffbänder wickeln lernen sollte 😊.

Falls es der Fall sein sollte, dass du irgendwas in den vorhergehenden Fragen nicht los werden konntest, es aber unbedingt noch gesagt werden muss, darfst du es jetzt hier kurz und knapp tun....

Ich wollte mich noch einmal bei dem ganzen Team der SG Anspach sowie Fans, Helfern, Vorstand und Sponsoren ganz herzlich bedanken, dass ihr nach meiner Achillessehnenverletzung mich so lieb und herzlich unterstützt habt und mich wieder mental aufgerichtet habt.

Vielen Dank dafür! Ich hoffe ich kann davon wieder etwas zurückgeben.

<p>★★★★ AAA <i>Floristik</i> www.blumen-jaeger.com</p>	<p>★★★★ <i>Blumen</i> <i>Jaeger Gartenbau</i> www.blumen-jaeger.com</p>
<p>Das trendbewusste, kundenorientierte Floristenteam Tel.: 0 60 81 - 76 73 · Fax: 4 35 62</p>	<p>Die geprüfte Premium - Gärtnerei im Taunus Friedhofsweg 9 · 61267 Neu-Anspach</p>
<p>Individuelle Hochzeitsfloristik · Exclusive Präsente und Keramik Fleurop- und Blumenlieferservice · Zeitgemäße Trauerfloristik</p>	<p>Raumbegrünung und Hydrokultur · Beet-, Balkon- und Baumschulpflanzen Erden, Dünger, Pflanzenschutzmittel · Grabneuanlagen und -pflege</p>

Unsere „Erste“ - 2. Bundesliga



Fragebogen Arnd Vethers

Wie lauten deine Ziele für die nächste Saison, die du an dich und an die Mannschaft stellst? Ich wünsche mir in der kommenden Spielzeit für mich und die Mannschaft verletzungsfrei zu bleiben und unverkrampft an die Sache zu gehen. Das war ja immer die Stärke der SGA, einen guten Mix aus Ehrgeiz und Spaß zu finden. Dann sollte in unserer Liga am Ende der Saison ein „einstelliger Tabellenplatz wohl möglich sein“.

Worauf freust du dich am meisten, vom sportlichen Bereich abgesehen, in der nächsten Saison? Auf unseren Teamgeist auch Off-Court.

Wenn du einen Tag die Welt regieren könntest, was würdest du dann ändern? Die Macht des Geldes relativieren.

Welche Interessen hast du neben dem Badminton noch, die etwas ungewöhnlicher sind, bzw. von der nicht so viele wissen? Marmelade selber kochen, Spanisch versuchen zu lernen und Skat spielen.

Was war dein erstes bewusst wahrgenommenes Erlebnis nach deiner Geburt? Eine interessante Frage, aber ehrlich, ich habe überhaupt keine Ahnung

Was sind deine Vorsätze für dein neues Lebensjahrzehnt, da du in diesem Jahr 30 Jahre jung geworden bist. Bin ich wirklich schon 30? Danke für die Erinnerung an dieser Stelle! Mein Vorsatz: Mit der Kraft des biologischen Alters das kalendarische Alter immer in den Schatten stellen.

Was würdest du an dir ändern wenn du für dein nächstes Leben ein paar Wünsche frei hättest? Genetisch: Begabung für Musik, alle Instrumente können, ansonsten bin ich mit meinem Leben sehr glücklich und bin dankbar dafür das ich so leben kann wie ich lebe.

Wenn du ein Gartengerät wärst, was würdest du dann sein? Ein Pflücker für die Äpfel hoch im Baum.

Welcher Laster bzw. schlechte Angewohnheiten hast du deiner Meinung nach? Manchmal nicht diszipliniert genug zu sein, eine begonnene Sache erst über Umwege zu beenden und andere Menschen (wie die Kirsten Helwig beim Saisonheft) auf etwas warten zu lassen..

Womit kann man dich ohne Probleme in die Flucht schlagen (Essen, Geräusch, Geruch, Tätigkeit, etc.) Was kannst du gar nicht leiden? Ich hasse Rühreier, Spiegeleier und insbesondere Soleier. Alleine der Geruch von Soleiern, pfui. Da würde ich beim Auswärtsspiel in München lieber im bayrischen Mist schlafen als diese zu essen.

Womit gehst du deinen Mitmenschen auf die Nerven? Mit irgendwelchen sinnlosen Reimen beim Anspacher Duschen.

Welche drei Dinge möchtest du noch vor deinem 40. Lebensjahr machen oder erleben? Eine lange Urlaubsreise, mich für ein Projekt sozial engagieren, einen Sohn zeugen.

Wenn du deinen eigenen Fernsehsender hättest, was würde darauf laufen? Sport (ohne Dressurreiten und ohne Steffen Hornig beim Aerobic), vielseitig Musik, so wie MTV mal in den Kinderschuhen war (mit Mona und Jojo als 80er Moderatorinnen, horizontweiternde Dokus über Menschen und Natur in aller Welt (Benzi könnte über Sachsen berichten), eine Kochshow „Sven und Alex schwingen den Löffel“, im Abendprogramm Stars-Wars Filme mit Schoppi als chewbacca und im Spätprogramm Anspacher Duschen.

Was würdest Du für das Unwort des Jahres vorschlagen? Martenstein-Vorhandaufschläge oder Verletzungspech.

Warum ist die Jahresabschlusswanderung der SG Anspach für dich unverzichtbar? Wann kommt man den sonst mal in den Genuss unter einem Restaurant-Tisch einzuschlafen? (Oder hinter Mülltonnen – Anmerkung der Redaktion)

Welche Eigenheiten hast du auf dem Badmintonfeld an denen man sich kein Beispiel nehmen sollte? Mit links abwehren, hechten, dummes Zeug erzählen um die eigene Unzufriedenheit zu verarbeiten.

Welche Bedeutung hat der schwarze Hund in deinem Leben? Ab der kommenden Saison keine mehr, den habe ich 2008 nach dem Spiel in Rosenheim vergessen!



ESPRIT

www.hellos.de

Be in Style

Hellos - MODE in NEU-ANSPACH



Breite Straße 12
61267 Neu-Anspach



Unsere „Erste“ - 2. Bundesliga

Fragebogen Steffen Hornig

Wer wird Hessenmeister im Herreneinzel 2008 und warum?

Da wird es mehrere Kandidaten geben. Es wird darauf ankommen wie fit zum Beispiel der Arnd und der Benzi sein werden. Ich hoffe natürlich meinen Titel aus dem Vorjahr verteidigen zu können aber das wird sehr schwer werden, da es auch noch einige andere Spieler gibt, bei denen man nie so genau weiß, wie gut sie zurzeit drauf sind. Es ist also alles möglich, vom Favoriten bis zum Außenseiter Sieg.

Was war dein denkwürdigstes Spiel?

Da gibt es ein paar, aber ich denke eines der denkwürdigsten Spiele war das Match gegen Michael Helber aus Unkel, dass ich in Anspach mit 17:14, 13:15 und 15:13 gewinnen konnte und uns von jeglichen Abstiegsängsten entledigte. Das Spiel dass ich gegen Jens Roch gewinnen konnte war natürlich auch ein Highlight.

Lieber Burger King oder McDonalds und warum?

Natürlich Burger King. Da ist das Fleisch saftiger und die Pommes knuspriger, außerdem haben die da Heinz-Ketchup.

Warum sollte man im Modehaus Hornig in Friedrichsdorf einkaufen?

Weil man dort für jede Altersgruppe, sei es ein Baby, Kind oder Erwachsener, fündig wird. Egal ob man nun ein qualitativ hochwertigen Geschäftsanzug oder ein Dress für den Sport sucht, man kann alles bei uns erwerben.

Wenn Du dich mit einem Auto vergleichen müsstest, welche Marke bist Du?

Schwierige Frage, aber da würde ich meinen Mannschaftskollegen Felix Schoppmann zitieren. Er sagte mal zu mir, dass ich genau wie ein VW Golf wäre, der würde auch nach einer Ewigkeit immer noch laufen. Aber wenn schon ein Golf dann ein GTI bitte!!!

Welcher Klang ist für dich schöner? Der von Gitarrensaiten oder der von Badmintonsaiten?

Ich finde beide Klänge sehr schön, es kommt nur auf die Situation an wann man sie hört. Ob man nun auf dem Badmintonfeld steht oder sich auf einem guten Konzert befindet, beides ist wunderbar.

Wieviel Musik-CDs stehen in deinem Schrank und welche ist deine Lieblings-CD?

Puh das ist eine schwere Frage, habe schon lange nicht mehr nachgezählt. Mit den Vinylplatten zusammen müssten es aber so um die 400 sein oder mehr. Meine Lieblings-CD wechselt relativ häufig, da ich etwa 100 Favoriten habe, die ich immer mal wieder, auch nach Jahren, gerne raushole und anhöre.

Was kannst du überhaupt nicht?

Eine Sache, die ich nicht wirklich gut beherrsche, ist Schwimmen. Es macht mir überhaupt keinen Spaß und meine Technik lässt zu wünschen übrig.

Wie lautet deine Bilanz gegen Jens Roch (Anmerkung: Deutscher Vizemeister im Herreneinzel 2002-2004)?

Im Herreneinzel lautet sie 1 : 0 für mich.

Wieviel Sätze würde Jens Roch gewinnen, wenn ihr wieder aufeinandertreffen würdet?

Ich weiss zwar grad nicht wie der Fitnesszustand von Jens zurzeit ist, aber ich glaub der wäre so motiviert gegen mich, dass ich mich warm anziehen müsste und es schwer werden würde, gegen ihn einen Satz zu gewinnen. Aber da er ja seine Karriere soweit beendet hat, wird diese Frage auch nie beantwortet werden.

In welcher Sportart außer Badminton könntest du noch Bundesliga spielen?

Ich denke mal bei „Mein Tor dein Tor“ oder in der Disziplin „Langzeit-Duschen nach einem Bundesligaspiel“ wären meine Chancen nicht allzu schlecht in der Bundesliga bzw. in der Weltspitze mit zu spielen.

Gibt es irgendwelche Regeländerungswünsche von dir bezüglich des Damendoppels und welche?

Als erstes würde ich ein allgemeines Clear – Verbot einführen, damit das Spiel schneller wird und es zu keinem „Hoch und Weit“ – Duell kommt.

Warum sollte gerade die SG Anspach in die 1. Bundesliga aufsteigen?

Weil die SG Anspach ein klasse Verein ist und er es verdient hätte wieder in der 1. Liga zu spielen. Er hat bewiesen dass es auch ohne teure ausländische Profis möglich ist über mehr als ein Jahrzehnt in der Bundesliga zu bestehen und konkurrenzfähig zu bleiben.

Du bist ein reicher Russe. Welchen Spieler würdest Du für die SG Anspach kaufen?

Die Leute, die ich kaufen würde, müssten 100% zur SG Anspach und der Mannschaft passen. Aber ich glaube die spielen schon alle soweit bei uns, also würde ich erstmal niemanden kaufen, da wir eine super Mannschaft haben.



Unsere „Erste“ - 2. Bundesliga



Fragebogen Felix Schoppmann

Welche Hobbies hast du außer Badminton?

Ich würde sagen, da gehört dazu etwas mit meinen Freunden zu machen (auch mal länger in die Nacht hinein), desweiteren meine Lieblingsserien Simpsons, Scrubs und Dr.Psycho zu gucken und wenn man es so nennen kann, Sonntags lang schlafen und ausgiebig mit einer Zeitung frühstücken. Mhh das wird man diese Saison sehen...

Du bist seit März Psychologie Student. Kannst du dich auf dem Court schon selbst analysieren oder therapieren?

Wenn ich nur noch grübelnd auf dem Feld stehe, habe ich es wohl gelernt.

Wie sind deine ersten Erfahrungen im Studentenleben?

Den Satz schönste Zeit des Lebens kann ich so nach meinem ersten Semester glaube ich schon bestätigen.

Wie sollte deine Traumfrau sein?

90-60-90 nein Spaß beiseite...Da gibt es keine Kriterien, da lass ich mich überraschen was das Leben so bringt (außerdem ne Mixeddame hab ich ja schon).

Welche Musik hörst du?

Um mal mit dem Gerücht zu brechen, ich würde Buschtrommelmusik hören (siehe letztes Saisonheft), ich höre elektronische Musik und auch ein wenig - nennen wir sie mal ruhigere - Gitarrenmusik. Seit letzter Saison mag ich auch ganz gerne den Titel Jump around...

Was für einen PC hast du?

Diese Frage spielt wohl auf meinen Mac (auch Schatz genannt) an... Da wir ja zusammen wohnen, muss die arme Johanna immer meinen Lobgesang ertragen was auf die Dauer bestimmt extrem nervig ist...

Wie findest du die Fans der SGA?

Also dann nutze ich die Stelle mal um mich bei den treuen Fans zu bedanken und auch bei den Leuten die die Halle immer so schön herrichten für die Spiele und die Kuchentheke organisieren! Ich muss sagen ich freue mich immer wieder riesig auf die 7 Heimspiele weil es einfach etwas ganz besonderes ist und mir persönlich sehr viel Freude bereitet. Ich finde, dass es fast einzigartig ist mit welchem Engagement viele Leute seit vielen Jahren ehrenamtlich dahinter stehen und es uns Spielern ermöglichen in diesem Rahmen Bundesliga Badminton zu spielen! Ich hoffe das wird noch viele Jahre so weiter gehen!

Wie hast du die letzte Saison empfunden?

Nach dem sagen wir mal holprigen Start haben wir echt gekämpft bis zum letzten mit dem Highlight als erste Mannschaft gegen Neubiberg zu gewinnen, seit glaube ich 3 Jahren und wurden dann durch Benzis Verletzung geschockt! Wir haben trotzdem alles versucht und wenn man sich überlegt das wir nur ein Spiel (ich spreche hier von einem mit 3 Sätzen und nicht mit einem mit 8 Spielen) hätten mehr gewinnen müssen und wir wären bei den Aufstiegsspielen dabei gewesen, kann man schon von einem knapp verpassten Ziel reden... Letzten Endes muss man aber auch sagen das die Rosenheimer wohl den kleinen Ticken stärker waren...

Was sind deine Ziele für die kommende Saison? Meister!

Was hältst du von Cheerleadern für die SGA?

Wäre mal ne Überlegung zwischen einer Cheerleader Reihe einzulaufen...wir könnten ja mal bei einem Heimspiel diese Saison ein Casting veranstalten. Eine Jury zu finden wäre, glaube ich, das kleinste Problem.

Gibt es deinerseits Ideen wie man die Mannschaft (ver)stärken könnte?

Da der Verein eine besondere Philosophie hat, die wir als Mannschaft mittragen, gibt es keine Überlegung von mir bezüglich Verstärkung, stärken ist auch schwer denn durch mich sind wir schon eine ganz gut gewichtige Gruppe.

Welchen Sport würdest du ausüben, wenn du kein Badminton spielen würdest?

Tennis denke ich, mit dem Spielervorbild Andy Roddick (ebenfalls Aufschlagspezialist)

Wo würdest du gerne mal Urlaub machen? Und warum? An der französischen Atlantikküste (ich brauche aber einen Dolmetscher)



Mehr Service – Optimale Beratung – Urlaubsumbiente

Urlaub mit **REISE WELT** lohnt sich!

... denn unser neues Bonus-System
belohnt Ihre Buchungen...!
Und als Verein sammeln Sie viele Extrapunkte.



Robert-Bosch-Str. 10 – 61267 Neu-Anspach - Tel.: 0 60 81/94 22 0 – Fax: 94 22 29 – e-mail: info@erlebnisbuchen.de

Internet: www.erlebnisbuchen.de



Unsere „Erste“ - 2. Bundesliga

Fragebogen Franklin Wahab

Franklin, gib uns einen kurzen Abriss über die wichtigsten Eckdaten deiner Person!

Indonesier, geboren am 4.6.1974 in Frankfurt am Main, 1,79 m groß, 68 kg schwer, -1,25 Dioptrien links, -2,00 Dioptrien rechts.

Seit wann spielst du Badminton und nenne uns die relevanten Punkte deiner Federball-Karriere?

Habe 1986 bei der SG Kelkheim angefangen Badminton zu spielen und bin ein Jahr später schon zur SG Anspach gewechselt. Unvergessen dann der Sieg auf den Deutschen - Schüler - Mannschaftsmeisterschaften 1988 mit der SGA in Wyk auf Föhr. Zudem 1993 Deutscher Meister U 18 im Mixed, mehr als 25 Titel auf Hessenmeisterschaften, mehrfacher Sieger auf deutschen Ranglistenturnieren, 2002 Sieger Italien International im Herrendoppel, beste Weltranglistenplatzierung: 42. im Herrendoppel mit Arnd.

Welche Sportart würdest du alternativ so ausüben wie das Badmintonspielen?

Völkerball oder Kettenfangen!

Auf jeden Fall nicht Turnen: 0,5 Punkte bei der Abiturprüfung und nicht Rückenschwimmen: 0 Punkte bei der Abiturprüfung...

Gibt es ein sportliches Vorbild?

Früher mal Boris Becker, aber seitdem der seine Höhepunkte jetzt eher in Wäschekammern erbringt, hat sich das auch geändert...

Auf welche sportliche (Badminton-) Leistung bist du besonders stolz?

Sollte hier als Antwort meine 226 Bundesligaeinsätze in Serie stehen? Da hab, ich einfach nur Glück gehabt. Stolz bin ich eher darauf, es ohne Unterstützung des Deutschen Badminton Verbandes auf eine ganz zufriedenstellende, internationale Bilanz gebracht zu haben. Dafür Dank an meine Freunde, den Hessischen Badminton Verband, die SG Anspach und an meine Eltern.

... und auf welche nicht-sportliche Leistung in deinem Leben?

Auf einen tollen Freundeskreis zugreifen zu können und dass ich bisher eigentlich mehr oder weniger alles geschafft habe, was ich mir vorgenommen habe.

Wie bereitest du dich auf die BULI - Saison vor?

Mit viel Fußball und asketischer Lebensweise...

Was sind deine Ziele für die aktuelle Saison?

Kein Vizemeister werden...

Welches Ereignis hat dich in deiner langen SGA-Badminton-Karriere bisher besonders geprägt?

Der ganze Verein an sich und die dazugehörigen Personen, der Sieg bei den deutschen Schüler Mannschaftsmeisterschaften 1988 auf Föhr mit einem vollen Fanbus, die Aufstiegsspiele zur 1. Bundesliga in Braunschweig – da schon mit 2 vollen Fanbussen (hab da immer noch das Bild vom Aufmarsch unserer über 120 Fans mit blau-weißen SGA Kappen auf dem Kopf – unglaublich!), die Jahre in der 1. Bundesliga und alle Relegationsspiele, die wir bestreiten durften... immer mit einem tollen Publikum im Rücken.

Nenne uns deine weiteren Interessen außerhalb des Badmintonsports!

Andere Sportarten gucken, deshalb bin ich auch leidenschaftlicher Eintracht Frankfurt und Frankfurt Lions-Fan mit dementsprechenden Besuchen im Waldstadion bzw. in der Eissporthalle. Für die eine oder andere Party bin ich natürlich auch zu haben...

Was machst du eigentlich hauptberuflich?

Bin im Junior Logistic Management bei O.P.L. tätig und biete u.a. Konzepte/Lösungen für Zulieferfirmen an, die z.B. fragile Sachen anliefern müssen.

Wie verbringst Du einen ganz normalen Wochentag?

Zwischen 7 und 8 Uhr aufstehen, dann ab ins Büro bis nachmittags/abends, dann meistens ins Training und so gegen 0 Uhr dann wieder ins Bett. Zwischen den Stationen natürlich noch die Lebensmittelaufnahme.

... und wie ein perfektes Wochenende?

Schlafen so lange ich will, danach je nach Laune entweder weiter schlafen oder auch mal was Aktives unternehmen. In Bezug auf Badminton sollte DAS perfekte Wochenende am 21./22. März 2009 (Relegationsspiele zur 1. Bundesliga) stattfinden: Zwei Siege und danach noch ne fette Aufstiegsfeier!

Nenne uns drei deiner Stärken und Schwächen! Bin ich hier bei einem Bewerbungsgespräch??!

Dann antworte ich bei Stärken mal mit den drei K's: kreativ, kommunikativ, kompetent. Bei Schwächen soll man ja dann eigentliche Stärken nennen und mit „zu“ ergänzen: zu freundlich, zu perfektionistisch, zu organisiert (nachzulesen im Buch „Wie bewerbe ich mich erfolgreich?“). Wer's glaubt ist selber schuld...





Erzähle uns eine typische indonesische Weisheit!

Nenek saya senang makan ayam goreng! Desweiteren gibt es im Indonesischen auch noch den Begriff „jam karet“, was übersetzt sowas wie „Gummi-Uhr“ heißt, was das Pünktlichkeitsverhalten des Indonesiers gut beschreibt. Positiv formuliert würde das soviel wie „Mach dich nicht zum Sklaven deiner Uhr!“ heißen.

Könntest du dir vorstellen, dein weiteres Leben außerhalb Deutschlands zu verbringen und wenn ja, wo?

Entweder Offenbach, weil's so nah an Frankfurt liegt (Offenbach ist doch Ausland, oder?), Indonesien, da dort durch meine Verwandtschaft schon ein soziales Netz besteht oder Australien, weil mir der Lifestyle dort sehr gut gefällt.

Warum bist du eigentlich oftmals so unpünktlich?

Ich bin eigentlich ein total überpünktlicher Typ. Dieses ganze „Zu-spät-kommen“-Ding ziehe ich nur durch, um meinem Image als Indonesier gerecht zu werden... (siehe oben).

Nenne uns deine literarischen Vorlieben!

Bin ein Magazinfreak und habe/hatte ein Spiegel-, 11 Freunde-, FIVE, Basket-, four-four-two- und NEON-Abo.

Welches Film-Genre kann man dich begeistern? Verfilmungen von Märchen.

Und zum Schluss verrate uns noch, warum du heute immer noch so verdammt jung und unverbraucht aussiehst! Kein großes Geheimnis: mein Kleidungsstil, mein Charme und mein Haarschnitt.

Warum sollte gerade die SG Anspach Meister im Süden werden?

Weil ich glaube, dass wir es letztes Jahr schon verdient hatten. Wir waren die einzige Mannschaft im vorderen Bereich, die ohne Einfliegen von Ausländern auskam, hatten mit Sonjas Kreuzband- und Benzis Achillessehnenriss zwei absolute Leistungsträger zu ersetzen und hatten trotzdem bis zum letzten Spieltag die Chance gehabt Meister zu werden. Wenn wir dieses Jahr mehr Glück haben, hoffe ich, dass wir dieses Jahr an der Reihe sind!



Wer spielt wo ?

Mannschaften Saison 2008/2009 2. Bundesliga Süd

1.BC Bischmisheim II

Herren

Reuter, Marcel (GER)
Kanetkar, Nikhil (IND)
Cassel, Jochen (GER)
Fuchs, Michael (GER)
Tesche, Thomas (GER)
Welker, Philip (GER)

Damen

Bott, Carola (GER)
Krauspe, Sindy (GER)
Sietz, Anika (GER)
Mann, Sandra (GER)

SG Anspach

Herren

Benz, Daniel (GER)
Vetters, Arnd (GER)
Hornig, Steffen (GER)
Schoppmann, Felix (GER)
Wahab, Franklin (GER)
Heinrich, Tim (GER)

Damen

Martenstein, Sonja (GER)
Goliszewski, Johanna (GER)
Reich, Mona (GER)
Peters, Juliane (GER)

SG Post Süd

Herren

Ng, Chong-Kang (MAL)
Loh, Bok-Sheang (MAL)
Schmidt, Lukas (GER)
Hutzler, Thomas (GER)
Körber, Florian (GER)
Schacht, Arthur (GER)

Damen

Slavutina, Elena (RUS)
Kozova, Marketa (CZR)
Brejchova, Martina (CZR)
Krug, Verena (GER)

SV Fischbach

Herren

Hammes, Fabian (GER)
Hammes, Daniel (GER)
Merz, Philip (GER)
Geigenbauer, Jonas (GER)
Degiuli, Julian (GER)
Domke, Richard (GER)

Damen

Michalowsky, Katja (GER)
Hammes, Alina (GER)
Weyrauch, Svenja (GER)
Schwing, Anna (GER)

Robur Zittau

Herren

Gorge, Dean (ENG)
Wippich, Björn (GER)
Jakobi, Alexander (GER)
Segec, Jan (CZR)
Adam, Stefan (GER)
Schmidt, Sven (GER)

Damen

Engelhardt, Julia (GER)
Bartsch, Nicole (GER)
Otto, Sandra (GER)
Hinke, Gundel (GER)

TSV Neuhausen

Herren

White, Neil (ENG)
Dubs, Konstantin (GER)
Nirschl, Thomas (GER)
Patz, Eric (GER)
Clarenbach, Christoph (GER)
Beier, Patrick (GER)

Damen

Chernjawska, Vlada (BLR)
Klingelhöfer, Claudia (GER)
Willems, Jessica (GER)
Eckstein, Sandra (GER)

TSV Neubiberg

Herren

Pawar, Anand (IND)
Viitikko, Antti (FIN)
Placzek, Benjamin (GER)
Courage, Timo (GER)
Strödtker, Sebastian (GER)

Damen

Hauber, Julia (GER)
Schmidt, Julia (GER)
Kizil, Maria (BLR)
Roth, Verena (GER)

PTSV Rosenheim

Herren

Floain, Pavel (CZR)
Käsbauer, Hannes (GER)
Roth, Oliver (GER)
Käsbauer, Peter (GER)
Heumann, Manuel (GER)
Brunner, Roland (ITA)

Damen

Bittner, Nicol (GER)
Bachmayr, Steffi (GER)
Traudisch, Helen (GER)
Giebried, Katharina (GER)



SGA II - Oberliga / SGA III - Bezirksklasse



2+3 Mannschaft:

Hinten v.l. Alex Merget, Nils Oldorf, Marc Helwig, Florian Henniges, Oliver Kudicke, Christian Roth (Trainer), Tim Heinrich

Vorne v.l.: Jule Peters, Kirsten Helwig, Dominik Büchner, Nicole Komma, Heike Löhr, Heidi Grötzner

Fehlende: Stefanie Koschnik, Patrik Büchner, Christian Komma, André Rautenberg

2. Mannschaft - Oberliga

Die Vorschau auf die neue Saison beginnt ja schon fast traditionell mit einer Rückschau auf die tolle und spannende vergangene Saison, die die ‚Zweite‘ in der Oberliga erlebt hat. Schon recht früh in der Saison konnte sich das Team um Mannschaftsführer Tobi unter den Top 3 der Liga festsetzen. Belohnt wurde die gute Leistung zu Saisonende mit dem zweiten Platz und der überraschenden Nachricht des Klassenleiters, dass wir in die Regionalliga aufsteigen könnten, da Klassenprimus SV Jena-Zwätzen seine Aufstiegsmöglichkeit nicht wahrnahm. In der folgenden Woche wurde fieberhaft nach Möglichkeiten gesucht, sich für die sehr spielstarke Regionalliga im Damen- und Herrenbereich zu verstärken. Letztendlich haben wir uns entschieden, ein weiteres Jahr, mit fast identischer Mannschaft, in der Oberliga zu spielen. Aufsteiger ist somit der Dritte der Runde: TV Volkmarsen/Bad Arolsen. Leider steht uns diese Saison unser Mannschaftsführer Tobi nicht zur Verfügung, da er sich nach seinem Abitur ein Jahr Neuseeland gönnt. „Viel Spaß“ wünsche ich ihm auf diesem Wege. Diesen Verlust werden wir jedoch durch unseren sehr guten Teamgeist und erhöhten Trainingseifer kompensieren müssen, alternativ hoffen wir auch auf die Hilfe von ‚oben‘! Wer jetzt denkt, es sei ein leichtes gewesen, sich diese Aufstiegschance erkämpft zu haben, liegt weit daneben. Zur Saisonmitte waren wir dem Zwangsabstieg näher als man glauben mag. Grund hierfür war das Auswärtsspielwochenende in Jena, an welchem sich erst in letzter Minute eine Mannschaft aufstellen ließ, was Alex und mich einige Nerven, Telefonate und Bier in der Sofaecke am Vorabend gekostet hatte. An dieser Stelle noch mal ein großes Dankeschön an Christian B., Alex und auch Simone, die unseren Verbleib in der vierthöchsten deutschen Liga durch ihren selbstlosen Einsatz gesichert haben. Ebenfalls ein Dankeschön an alle anderen Spieler der SGA, die bei Personalnot ausgeholfen haben. Für die Saison 2008/2009 erhoffen wir uns, dieser vermeidbaren Spannung um den Klassener-

halt nicht wieder ausgesetzt zu sein, dass alle gesund bleiben und wir weiterhin so viel Spaß bei den Spielen und untereinander haben. Ein Platz in der oberen Tabellenhälfte wird nach Jogi Löw'schem Vorbild einfach mal versprochen. Auf eine weitere geile Saison.

Tim Heinrich



Anja und Markus Marx



Unser Leistungsangebot

- ▶ Polsterarbeiten in der eigenen Polster-Werkstatt
- ▶ Gardinendekorationen
- ▶ Mustermittnahme-Service
- ▶ Fußböden (Teppich-PVC-Linoleum u.v.m.)
- ▶ Sonnenschutzanlagen
- ▶ Kostenlose Beratung u. flexible Termingestaltung

**Bahnhofstr. 22, 61267 Neu-Anspach
Tel.: 0 60 81/84 81**

Indogerma Trans Global GmbH
Reisen

Asia Special 2008

Singapore Airlines / Lufthansa

Singapore € 620 Jakarta € 670 Phuket/Krabi € 690 Bali/Lombok € 690

Mehr Informationen und Anmeldung bei INDOGERMA TRANS GLOBAL GmbH

Stiftstraße 2 · 60313 Frankfurt · Tel. 0 69 - 29 45 40 · Mobil 0171 - 444 89 10 · Fax 0 69 - 29 59 52
E-Mail: indogerma@hotmail.com

Der Badminton-Laden

im Internet: www.badmintonladen.de

Wellritzstr. 36
65183 Wiesbaden
Tel. & Fax
06 11 / 45 14 15



Geschäftszeiten:
Mo.-Fr. 9.00 - 13.00 Uhr
15.00 - 18.30 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Email: der_badmintonladen@web.de

*Ihr Getränke-Markt
mit dem
freundlichen Service*

Getränke

DOMIZIL

Neu-Anspach · Taunusstraße 2b
Telefon 0 60 81 / 79 31

WIR LIEFERN IHNEN IHRE GETRÄNKE AUCH GERNE INS HAUS!



3. Mannschaft - Bezirksklasse

Die Saison endete für eine sehr junge Mannschaft zufriedenstellend, in dem wir uns im mittleren Feld platzieren konnten. Wir hatten auf einen Platz unter den ersten 3 gehofft. Normalerweise haben wir alte „Hasen“ reaktivieren können, die uns unter die Arme greifen, aber dieses Mal haben wir alles selber wunderbar hinbekommen, und sind mit unserer Leistung sehr zufrieden. Die Mannschaft hat abgesehen vom ersten Spieltag eine komplette Mannschaft stellen können, was leider nicht selbstverständlich war, es musste diese Saison wieder zum Teil intensiver telefoniert werden, bevor die Mannschaft vollständig antreten konnte. Es haben aber trotzdem alle bis zum Schluss gekämpft und geschwitzt.

Die nächste Saison wird sehr schwierig werden. Wir müssen leider auf unseren Leistungsträger Tobias Michels verzichten. Er hat sich nach erfolgreichem Beenden seines Abiturs

(herzlichen Glückwunsch) entschieden, für 11 Monate nach Australien und New Zealand auf Entdeckungsreise zu gehen. Wir wünschen ihm viel Spaß auf seiner Reise. Durch den plötzlichen Wechsel vom Eigengewächs Daniel Schmidt, er wird für unseren Nachbarverein TV Wehen den Schläger schwingen, werden uns somit zwei wichtige Herren fehlen, die leider nicht so leicht sind zu ersetzen.

Ich als Mannschaftsführer bin trotz allem positiv eingestellt, und freue mich richtig auf die nächste Saison. Es hat so richtig Spaß gemacht mit so vielen jungen Spielern und Spielerinnen und ich denke, dass wir für die nächste Saison nach diesem einen Lehrjahr gut gerüstet sind und hoffen, dass wir mit um die obersten Plätze spielen werden.

Patrik Büchner



4. Mannschaft

Hinten vl.: Christian Roth (Trainer), Marc Helwig, Nils Wippich, Peter Gruber, Leander Jamin, Lothar Kannapinn, Jan Kuhnert, vorne vl.: Daniel Böse, Heidi Grötzner, Cornelius Weber, Alena Seiffert, Dominik Büchner, Lara Kuhnert, Vanessa Groos, Grita Schmidt, Christian Büchner, Uwe Henrici

4. Mannschaft - B-Klasse

Rückblickend auf die letzte Saison lässt sich feststellen, dass wir das erste Mal den Klassenerhalt selbstständig geschafft haben - Hört, hört! In den vergangenen Jahren ging es ständig bergauf und -ab: Meister der C-Klasse (quasi mit ‚links‘) und Aufstieg in die B-Klasse, um im Anschluss an die Saison wieder abzusteigen. Manchmal durften wir auch bleiben, da andere Vereine ihre Mannschaften abgemeldet hatten.

Aber nicht so in 2007/2008 - da haben wir uns einen guten Platz in der Mitte erspielt. Daher wird die 4. Mannschaft in fast der gleichen Aufstellung auch in der kommenden Saison wieder antreten. Der beruflich bedingte Weggang von

Andrea Hinze wird das ein oder andere Mal von Heidi Grötzner kompensiert, was sicherlich zu einem Highlight wird - schauen Sie einfach mal rein, wenn die 4. Mannschaft in der ARS um Punkte spielt.

Ich persönlich freue mich - wie im letzten Jahr - auf eine gutgelaunte Mannschaft, bei der das Spiel zwar sportlich ehrgeizig, aber nicht (zu) verbissen ist. Im Gegenteil: Der Anteil an Sprüchen, ironischen Anmerkungen und Lachern war ordentlich! Ich bestell schon mal den Tisch, für die mannschaftsinterne Abschlussfeier, wie letztes Jahr - schee war's....

Christian Büchner



**Bauzentrum
Jäger + Höser**

Philipp-Reis-Str. 4 61267 Neu-Anspach Tel.06081/449400 Fax 06081/4494030

**Spezialist für Hochbau-
Innenausbau - Gartengestaltung**

**Unser Ausstellung im
Obergeschoss**



**Wir liefern von Montag bis Samstag
Öffnungszeiten Mo-Fr. 7⁰⁰-18⁰⁰ Sa.7⁰⁰-13⁰⁰**



„Hausfrauen“

Hinten vl: Hilde Lorey, Walter Ernst, Anne Beißel-Peters Dagmar Drexler, Anette Lösch-Oldorf

Vorne vl: Grita Schmidt, Ursula Arnhold, Inge Voß, Gisela Helwig, Gisela Amthauer

Fehlende: Marita Böse, Flora Steinheimer, Rita Braun, Beate Yeboah, Lori Gau

Hausfrauen

Dienstag früh 9.30 Uhr, Gemeindesporthalle:

Die „Crème de la Crème“ der SGA Badmintonabteilung, sprich die Hobby-Hausfrauen-Gruppe, trifft sich zum wöchentlichen Schlagabtausch.

Ellenbogen-, Kniebandagen und Stützstrümpfe werden angelegt. Dann geht's los!

Die Aufwärmphase besteht aus der intensiven Bewegung der „Kiefer-Muskulatur“ um für den (verbalen) Schlagabtausch gerüstet zu sein.

Nach kurzer Einspielphase werden die Doppel aufgeteilt und dann, ja dann geht's richtig los.

Spitze Schreie, Schimpftiraden über das eigene Unvermögen und unendlich viel Gelächter durchziehen die Halle.

Elfengleiche Schrittkombinationen (oder wie heißen die Tiere mit dem Rüssel???), so genannter Chinasprung und ähnliche hobbyspieler-spezifischen Tricks begleiten uns durch ca. 2 Stunden Badmintonspaß.

Immer mit dabei, auch bei gravierenden Unpässlichkeiten, unser Walter. Was wären wir ohne ihn! Wir haben alles von ihm gelernt und fast alles umgesetzt.

Im Stillen hoffen wir inständigst, auch in 20 Jahren noch so wie Walter spielen zu können.

Jede Frau, die Spaß an Bewegung und Begegnung hat, auch wenn sie nicht mehr so ganz „neu“ ist, sollte mal bei uns vorbei schauen.

Wir können immer Nachwuchs gebrauchen!

Anne Beißel-Peters

Jetzt testen!



Besser hören. Energie sparen.

- fast unsichtbar und federteicht
- klarer und natürlicher Klang
- geringer Batterieverbrauch

m

Design & Performance by Widex

Bewerben Sie sich jetzt als Hörgeräte-Tester.

Hörgeräte Brenninger

Usastr. 6 • 61267 Neu Anspach

Tel: 06081-96 16 66 · Fax: 06081-96 16 68

Louisenstr. 80-82 • 61348 Bad Homburg

Tel: 06172-2 24 44 · Fax: 06172-2 43 18

Theodor-Stern-Kai 7 Haus 12

60596 Frankfurt Galerie am Rosengarten

Tel: 069-27 29 24 20 · Fax: 069-27 29 24 21

Mitglied im Qualitätsverband 



Termine Saison 2008/2009

Termin/ Hallenzeit	Spielbeginn Sporthalle		Heimspiele		Auswärtsspiele			
			SGA	Gegner	Spielbeginn	Gegner	SGA	
AUGUST	10. So. 9-18 h	9.00	ARS	TRAININGSLAGER / SAISONVORBEREITUNG				
	31. So. 09-15 h	12.00	ARS	SGA 3	Schwanheim 1		Stockstadt/Zellhausen S 2	Mini U 11
		10.00	ARS	SGA 4	VV Frankfurt 1			
		12.00	ARS	Jgd. Mini	Mainflingen J 1			
	10.00	ARS	Mini U 13 I	Mini U 13 II				
SEPTEMBER	07. So. 09-15 h	10.00	ARS	Mini U 13 II	Maintal S 2		Dortelweil S 3 Dietesheim J 1 Dortelweil S 2	Mini U 11 Jgd. Mini Mini U 13 I
	13. Sa. 15-20 h	16.00	ARS	Oberliga	Mittelhessen			
		14/18	ARS	Vereinsmeisterschaften U 11 - U 19 u. Saisonauftaktfeier / ARS-Sporthalle				
	14. So. 09-18 h	14.00	ARS	Buli	Zittau		BV Friedrichsdorf 2 SG Bad Hombg./OU 2 Maintal S 2 Hofheim S 3	SGA 3 SGA 4 Mini U 13 I Mini U 13 II
		11.00	ARS	Mini U 11	Maintal S 3			
		11.00	ARS	Jgd. Mini	Usinger J 1			
	20. Sa.					18.00	Offenbach	Oberliga
21. So. 09-15 h	12.00	ARS	SGA 3	Hofheim 1	11.00	Maintal	Oberliga	
	10.00	ARS	SGA 4	Hofheim 2		Niederhöchststadt S 1	Mini U 11	
	10.00	ARS	Mini U 13 I	Hofheim S 3		Zeilsheim J 1	Jgd. Mini	
	12.00	ARS	Mini U 13 II	Stockstadt S 2				
27. Sa. 16-20 h	17.00	ARS	Oberliga	Jena-Zwätzen	15.00	Rosenheim	Buli	
28. So. 09-15 h	10.00	ARS	Oberliga	GutsMuths Jena	13.00	Neubiberg Kelkheim 1 Weilrod 1 Hofheim S 4 Stockstadt S 2 Dortelweil S 2	Buli SGA 3 SGA 4 Mini U 11 Mini U 13 I Mini U 13 II	
	10.00	ARS	Jgd. Mini	Friedberg J 1				
OKTOBER	07.-10.	9.00 - 13 h		KREISOFFENES JUGEND-TRAININGSLAGER BADMINTON				
	11. Sa. 11-22 h	14.00	ARS	Bulli	Neuhausen	16.00	Dornheim	Oberliga
	12. So. 09-18 h	14.00	ARS	Buli	Post Süd Regensbg.	11.00	Wehen	Oberliga
NOVEMBER	01. Sa.					14.00	Bischofshausen 2	Buli
	02. So. 09-18 h	14.00	ARS	Buli	Fischbach			
	08. Sa. 15-22 h						OSC/TG Höchst 1 Zeilsheim 1	SGA 3 SGA 4
	09. So. 09-15 h	12.00	ARS	SGA 3	1. Frankfurter BC 3			
		10.00	ARS	SGA 4	Friedberg 2			
		10.00	ARS	Mini U 11	Schwanheim S 3			
12.00		ARS	Jgd. Mini	Kalbach J 1				
12.00		ARS	Mini U 13 I	1. BC Frankfurt S 1				
	10.00	ARS	Mini U 13 II	Schwanheim S 2				
15. Sa.					18.00	Mittelhessen	Oberliga	
16. So. 09-15 h					14.00	Zittau Büdesheim 1 Maintal J 3 Schwanheim S 2 1. BC Frankfurt S 1	Buli SGA 3 Jgd. Mini Mini U 13 I Mini U 13 II	
DEZ.	06. Sa. 11-22 h	14.00	ARS	Buli	Rosenheim			
		17.30	ARS	Oberliga	Offenbach-Bieber			
07. So. 09-18 h	10.00	ARS	Oberliga	Maintal I				
	14.00	ARS	Buli	Neubiberg				

Termine Saison 2008/2009



Termin/ Hallenzeit	Spielbeginn Sporthalle		Heimspiele		Auswärtsspiele			
			SGA	Gegner	Spielbeginn	Gegner	SGA	
DEZ. 14. So. 09-15 h	10.00	ARS	Mini U 11	Stockstadt/Zellh. S 2		Schwanheim 1	SGA 3	
	10.00	ARS	Mini U 13 II	Mini U 13 I		VV Frankfurt 1 Mainflingen J 1	SGA 4 Jgd. Mini	
27. Sa.	JAHRESABSCHLUSSWANDERUNG Treffpunkt: 15.00 Uhr, Parkplatz Sporthalle ARS							
JANUAR	17. Sa.				15.00 18.00	Neuhausen Jena-Zwätzen	Buli Oberliga	
	18. So. 09-14 h	12.00	ARS	SGA 3	BV Friedrichsdorf 2	13.00 10.00	Post Süd Regensburg GutsMuths Jena Maintal S 2	Buli Oberliga Mini U13 II
		10.00	ARS	SGA 4	Bad Homburg/OU 2			
		10.00	ARS	Mini U 11	Dortelweil S 3			
		12.00	ARS	Jgd. Mini	Dietesheim J 1			
10.00	ARS	Mini U 13 I	Dortelweil S 2					
25. So. 09-15 h	10.00	ARS	Mini U 13 I	Maintal S 2		Maintal S 3	Mini U 11	
	10.00	ARS	Mini U 13 II	Hofheim S 3		Usingen J 1	Jgd. Mini	
FEBRUAR	01. So. 09-14 h	10.00	ARS	Mini U 11	Niederhöchststadt S 1		Hofheim 1	SGA 3
		10.00	ARS	Jgd. Mini	Zeilsheim J 1		Hofheim 2 Hofheim S 3 Stockstadt S 2	SGA IV Mini U13 I Mini U13 II
	08. So. 09-15 h	12.00	ARS	SGA 3	Kelkheim 1		Friedberg J 1	Jgd. Mini
		10.00	ARS	SGA 4	Weilrod 1			
		10.00	ARS	Mini U 11	Hofheim S 4			
		10.00	ARS	Mini U 13 I	Stockstadt S 2			
	12.00	ARS	Mini U 13 II	Dortelweil S 2				
	14. Sa. 09-22 h	RANGLISTENTURNIER SCHÜLER Bezirk Frankfurt SPORTHALLE DER ADOLF-REICHWEIN-SCHULE						
	15. So. 09-18 h							
	14. Sa. 12-22 h	14.00	Hasenb.	Buli	Bischmisheim			
	19.00	Hasenb.	Oberliga	Dornheim II				
15. Sa. 09-15 h	10.00	Hasenb.	Oberliga	Wehen II	14.00	Fischbach	Buli	
	12.00	Hasenb.	SGA 3	Höchst 1				
	10.00	Hasenb.	SGA 4	Zeilsheim 1				
MÄRZ	01. So.					1. Frankfurter BC 3 Friedberg 2	SGA 3 SGA 4	
	08. So. 09-15 h					Schwanheim S 3 Kalbach J 1 1. BC Frankfurt S 1 Schwanheim S 2	Mini U 11 Jgd. Mini Mini U 13 I Mini U 13 II	
		12.00	ARS	SGA 3	Büdesheim 1			
		10.00	ARS	Jgd. Mini	Maintal J 3			
	10.00	ARS	Mini U 13 I	Schwanheim S 2				
	12.00	ARS	Mini U 13 II	1. BC Frankfurt S 1				
21. Sa. 12-18 h	RELEGATION 1./2. BUNDESLIGA (Ersatztermin 28.3.2008 (11-18) / 29.03.2008 (12-18))							
22. So. 12-18 h								

INTERNE ZUSTÄNDIGKEITEN	Hallenöffnung / -schließung Punktspiele		Alexander Merget / Georg Komma oder Beauftragte/r	
	verantwortlich für Punktspielbälle und Ergebnisdienst	2. Bundesliga Süd		Alexander Merget (Tel. 963396) / Georg Komma (Tel. 946866)
		Oberliga Mitte		Juliane Peters (Tel. 42432)
		Bezirksklasse Frankfurt		Patrik Büchner (Tel. 961740)
		B-Klasse		Christian Büchner (Tel. 961740)
		Jgd. Leistungsklasse		Peter Gruber (Tel. 962139)
		Jugend Mini		Daniel Böse (Tel. 41073) / Cornelius Weber (Tel. 960189)
		Schüler Mini U 13 I		Frau Abeling (Tel. 5376) in Kooperation mit Frau Nau und Frau Schirner
Schüler Mini U 13 II		Frau Voß (Tel. 43161)		
Schüler Mini U 11		Jugendwartin Gisela Helwig (Tel. 8562)		



Schülersmannschaften



Schüler 1

Hinten vl: Frau und Herr Abeling (Betreuer), Frau Schirner, Frau Nau

Vorne vl: Janik Abeling, Jonathan Schriever, Moritz Löh, Anton Röhn, Tim Schirner, Janeck Nau



Schüler 2

Hinten vl: Vera Bruns, Inge Voß (Betreuerin), Katharina Voß, Jule Peters,

Vorne vl: Simon Tippner, Lennart Brandl, Thomas Menzel, Laura Handke



Schüler 3

Hinten vl: David Tillmann, Jan-Lukas Schmidt, Gisela Helwig (Jugendwartin), Niklas Yeboah, Jule Peters (Trainerin)

Vorne vl: Henry Veith, Michel Kempf, Jonas Kirse, Anabel Weppner, Timo Kullmann



Jugendleistung

Hinten vl: Christian Roth (Trainer), Jan Kuhnert, Dominik Büchner, Peter Gruber

Vorne vl: Marc Helwig, Alena Seiffert, Lara Kuhnert, Vanessa Groos, Alex Merget (Trainer)

Fehlende: Maria Becker, Stefan Salzburg

Schüler U 11 und U 13

Für die Saison 2008/ 2009 haben wir im Schülerbereich 3 Mini-Mannschaften der Altersklassen U11 und U13 angemeldet.

Besonders froh sind wir darüber, dass wir wieder mehr Mädchen für den Badminton sport begeistern können. Hat uns doch der Mangel an jungen Spielerinnen in der zurückliegenden Spielrunde oft Probleme bereitet.

Nach der letzten, durchwachsenen Saison ist es für einige Spieler und Spielerinnen die zweite Teilnahme am Mannschaftswettbewerb. Die Wettkampfpraxis und das konstante Training lassen bei allen jungen Sportlern eine enorme Leistungssteigerung erkennen. Alle sind mit Eifer und Ehrgeiz dabei.

Ab September wird es wieder spannende Spiele geben und das bekannte Trostpflaster (für Groß und Klein) bei einer Niederlage ist ganz bestimmt wieder vorrätig!

Ich drücke allen Sportlern, besonders aber meinen Jüngsten, ganz fest die Daumen und wir alle hoffen auf eine faire und verletzungsfreie Zeit.

Mit Unterstützung der Fa. Oliver werden wir zum Saisonstart im September für alle Schüler und Jugendlichen neue Trikots bestellen. Diese werden an die Spieler und Spielerinnen zu einem geringen Selbstkostenbeitrag abgegeben. Interessenten können sich bei Gisela Helwig, Tel.06081/8562, melden.

Gisela Helwig



Hier fliegen die Federn



Mit Unterstützung unseres Hauptsponsors, den **Inter Versicherungen**, fand nach mehrjähriger Pause in den vergangenen Herbstferien wieder ein kreisoffenes Trainingslager für Jungen und Mädchen in der Adolf-Reichwein-Sporthalle statt. Mitmachen konnten Badmintonspieler aller Leistungsstärken vom Anfänger bis zum Kadernspieler. Die 30 angebotenen Plätze waren schnell vergeben. Unter der Leitung von Cheftrainer Christian Roth, sowie Manuel Schalk und Kirsten Helwig erweiterten die Teilnehmer aus Neu-Anspach, Usingen und Friedrichsdorf an vier Vormittagen ihr Können. An zwei Tagen wurden sie von den SGA-Aktiven Heidi Grötzer bzw. Juliane Peters unterstützt.

Dies ist besonders hervorzuheben, da sich die beiden für diese Veranstaltung extra einen Tag Urlaub genommen hatten!

Das Trainingslager startete täglich um 9 Uhr und endete um 13 Uhr.

Die nach Leistungsstärken eingeteilten Spieler bewältigten an allen Tagen zwei Trainingseinheiten. In den Pausen wurden sie von Marita Böse und unserer Jugendwartin Gisela Helwig mit Kuchen, gebackenen Brezeln, Obst und Süßigkeiten verwöhnt.

Leider verletzte sich Henning H. am ersten Tag am Kinn und musste im Krankenhaus Usingen ärztlich versorgt werden. Eine weitere Teilnahme war für ihn dann leider

nicht mehr möglich. Am letzten Tag wurde ein Friedrichsdorfer Spieler von Juliane Peters ebenfalls nach Usingen zur Untersuchung gebracht. Diagnose: Zerrung am Fuß.

Alle teilnehmenden Kinder und Jugendlichen waren von den angebotenen Trainingseinheiten und Spielen begeistert. Sie haben viel gelernt, aber auch viel gelacht. Für die Talente, aber auch für die Trainer, waren es schöne, aber anstrengende Tage.

Wer Lust hat, dieses Jahr am Trainingslager teilzunehmen, kann sich gerne schon jetzt bei mir anmelden.

Hinweise erfolgen auf der nächsten Seite!

Kirsten Helwig

Kirstenhelwig@gmx.de · Tel.: 06081-929030



Meine Meinung zum Trainingslager:

„Das Badminton-Trainingslager in den Herbstferien 2007 hat mir großen Spaß gemacht. Wir waren in Gruppen aufgeteilt, haben verschiedene Laufspiele gemacht und sind gegeneinander angetreten. Viele Tricks und Taktiken wurden uns von den Trainern beigebracht. Frau Böse und Frau Helwig haben uns immer liebevoll mit leckeren Zwischenmahlzeiten versorgt. Ich freue mich riesig auf das nächste Trainingslager!“

Janik Abeling



Trainingslager

Hier fliegen die Federn... von



SG Anspach - Badminton

In Zusammenarbeit mit  **OLIVER** ihrem Hauptsponsor



veranstaltet die SG Anspach in den Herbstferien 2008 ein



kreisoffenes Badminton- Trainingslager

für alle interessierten Mädchen und Jungen zwischen 7 und 19 Jahren
(Anfänger + Fortgeschrittene), Voraussetzung: Mitglied in einem
Sportverein / einer Badmintonabteilung

Wann ?

Dienstag, 07. Oktober - Freitag, 10. Oktober 2008

täglich von 9.00 Uhr - 13.00 Uhr

Wo ?

Sporthalle der ARS, Neu-Anspach

Kosten ?

40 Euro Ballkostenpauschale für SGA-Mitglieder

60 Euro Ballkostenpauschale für auswärtige Teilnehmer/innen
(am 1. Trainingstag zu entrichten)

Anmeldung? baldmöglichst (max. Teilnehmerzahl: 30)

— — — Bitte hier abtrennen und an Trainerin/Trainer abgeben oder an unten stehende Anschrift — — —

Jugendwartin Gisela Helwig (Tel. 06081-8562)

Leipziger Straße 14

61267 Neu-Anspach

0 Anfänger / in

0 Fortgeschrittene / r

0 Turnierspieler / in

Meine Tochter / mein Sohn _____

Tel.: _____

Mitglied in Verein / Abteilung:

nimmt am Badminton-Trainingslager vom 07. – 10.10.2008 teil.

_____, den _____ Unterschrift: _____



Autohaus Stephan Lange GmbH

Robert-Bosch-Straße 22 · 61267 Neu-Anspach

Telefon (06081) 8113 · Telefax (06081)43283 · e-mail: auto-lange@t-online.de



Service-Betrieb

Wir bieten Drucksachen für jeden Anlass !

Briefbogen, Visitenkarten, Flyer, Plakate, Festbücher, Prospekte,
Weihnachts-, Hochzeits-, Geburts-, Jubiläums-, Trauerkarten
Digitaldruck, Endlosdruck und vieles mehr



WOLFRING

Seit
1973

Offsetdruck



An der Riedwiese 6 · 61250 Usingen

Tel. 06081 - 66760 · Fax 06081 - 66400

info@wolfring-druck.de · www.wolfring-druck.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr



Metzgerei **HENRICI** Schlemmerservice & Bistro



Für Partys oder Feste liefern wir nur das Beste Grillvariationen für Ihre Party

- hauseigene Schlachtung und tägliche Produktion daher immer frisch auf Ihren Tisch
- wir sind Fachleute im Umgang mit Fleisch
- wir erfüllen Ihre Wünsche, ob Familienfest, Party oder Großveranstaltung
- Vertrauen ist gut, Sicherheit ist besser!
- Täglich verschiedene Mittagsmenues auch zum mitnehmen
- Täglich frische selbstgemachte Nudeln

Ihre Fleischermeister Peter Henrici & Alfred Kohler

Tel: 06081/7904, Fax: 06081/41123, 61267 Neu-Anspach, Saalburgstraße 2

Öffnungszeiten: Hauptgeschäft täglich von 7 bis 18.45 Samstags von 7 bis 14 Uhr

Bistro täglich von 8 Uhr bis 15 Uhr · Täglich verschiedene Mittagsmenues auch zum mitnehmen

Email: info@henrici.de [http:// www.henrici.de](http://www.henrici.de)





Jahresabschlusswanderung

Im letzten Jahr machte sich die Badmintonfamilie am 29.12.2007 wieder auf, zur alljährlichen Jahresabschlusswanderung. Auch bei diesem kleinen Spaziergang waren viele bekannte, aber auch neue Gesichter zu sehen.

Bevor es losging, gab es aber für die Spieler und Trainer noch eine kleine Überraschung. Unsere Jugendwartin Gisela Helwig hatte es sich nicht nehmen lassen, maßgefertigte Weihnachtsmützen im Stile der SG Anspach Badminton Abteilung zu nähen (blaue Mütze, anstatt des üblichen Rots und ein kleiner Federball anstelle des „Bommels“ am Zipfel).

Gut gerüstet, mit Mütze, leckeren Weihnachtsplätzchen, heißen und diversen anderen Getränken für den Marsch, konnte es dann endlich losgehen.

Unser Weg vom Parkplatz der Anspacher Adolf-Reichwein Sporthalle führte uns vorbei an der Schule, der „neuen“ Altstadt und hoch zum Wanderheim. Nachdem die vorher noch vollen Rucksäcke mit Getränken schon gut geleert waren, traf man schon auf die nächste Überraschung.

Am Wanderheim hatten einige Federballer, die leider aus gesundheitlichen Gründen nicht mitwandern konnten, sich aber dennoch die Wanderung nicht hatten nehmen lassen wollen, einen kleinen Glühweinstand aufgebaut. Während man trank und sich angeregt unterhielt, wurde dann das traditionelle „Uffstumpen“ an der Markierungsgrenze vom Anpacher Stadtgebiet durchgeführt. Besonderes Augenmerk fiel dabei auf

unseren jüngsten Wanderer, Uwe und Anke Henricis Sohn Lukas. Auch er wurde vom Uffstumpen natürlich nicht verschont. Allerdings durfte er beim besagten Akt in seinem Buggy bleiben.

Nach dem etwas längeren Zwischenstopp ging man dann gut gelaunt weiter in den Wald hinein, Richtung Hundoldstal.

Durch die einbrechende Dunkelheit wurde uns der Weg ein wenig erschwert, aber Dank vorsorglich mitgebrachter Taschenlampen, konnten die meisten zugefrorenen Pfützen und Stolpersteine meist gut umgangen werden.



Letztendlich schafften es alle Wanderer, auch die, die den Weg so schön fanden, dass sie ihn Streckentechnisch fast doppelt liefen, sicher in der Schmiede in Hundoldstal anzukommen. Nach kurzen 4 1/2 Stündchen Wanderung freute man sich dann auf leckeres Essen und lustige Gespräche, um den Abend in Ruhe ausklingen zu lassen.

Zu später Stunde wagten es dann noch einige wenige den direkten Rück-

weg nach Anspach zu Fuß anzutreten.

**P.S.: Der nächste Wandertermin steht schon fest!!!!
27.12.2008, 15.30 Uhr, Treffpunkt ist die Sporthalle
der Adolf-Reichwein-Schule!!!**

Das Ziel wird wie immer vorher nicht verraten!

**Heizungsanlagen-Bau
für Oel + Gas
Service + Wartung
Solar-Anlagen
Sanitär-Anlagen
+ Bäder**

**HP Heizung+Sanitär
Petersons**

Ihr Meister-Betrieb

... für Wärme + Wohlbehagen

61267 Neu-Anspach · Siemensstraße 27 · Tel. 06081 / 42667 · Fax 41883

www.heizung-sanitaer-petersons.de



Heidi (geb. Dössing) und Sven Grötzner haben geheiratet!!



Hallo Sportfreunde!

Es gibt Grund zum Gratulieren. Unser Federball- und Tischtennis-As Heidi Dössing hat im Sommer 2008 ihren lieben „Svenni“ geheiratet und dessen Nachnamen Grötzner angenommen! Zunächst wurde elegant im kleinen Kreis auf Schloss Kransberg gefeiert. Heidi glänzte im superschicken roten Brautkleid, Sven mit einer fehlerfrei gesprochenen Hochzeitsrede in dänischer Sprache. Einige wissen um Svens perfekte Dänischkenntnisse, andere vermuten wochenlanges Training mit „Bienen-Dänin Maja“. Einen Tag später gab es eine Riesenparty mit leckeren Riesenbrathähnchen von „Waldi“ und bezaubernde Showeinlagen. Besonders die theatralisch dargebotenen „Glocken von Rom“ ließen tief blicken und gaben der Fete einen berausenden Beigeschmack. Große Badmintonnamen mischten sich bei angenehmen Außentemperaturen bis spät in die Nacht unter die Gratulanten und amüsierten sich über eine köstliche Bilder-Präsentation vom vorehelichen Zusammensein (Junggesellinnen- und Junggesellenabend) der beiden frisch Vermählten.

Wir wünschen dem neuen Mixed an dieser Stelle alles Gute und eine glückliche Zukunft!

*Wir sind ab sofort glücklich Verheiratet !
Arnd Veters & Franziska Prax*

... Lieferant für:

- **Gastronomie**
- **Großhandel**
- **Vereine**

Argentinische Steaks und andere Fleisch-Spezialitäten

FLEISCHHANDELS GMBH

Ursula Steinbach

An der Seibelhohl 18 · 61267 NEU-ANSPACH / HAUSEN
Telefon 0 60 81 / 83 82 · Fax 0 60 8 1 / 88 50



Happy Birthday

Günther, der Planmächer

*Zum 80. Geburtstag
von Günther Helwig am 18. März 2008*



Ein Mensch, der gerne plant und schafft,
steht auch mit 80 noch im Saft.
Schaut man dem Günther ins Gesicht,
fällt keine Falte auf im Licht.
Es fragen sich oft Frau und Mann,
wie Günther das nur machen kann.

Fragt man die Gisela – ganz offen –
kann man auf ne Antwort hoffen.
„Meine Pflege, meine Liebe,
ab und zu braucht’s auch mal Hiebe.
Mehr sag ich nicht zu meinem Manne,
ich hau’ ihn doch nicht in die Pfanne.“

So sucht der Mensch in Günthers Leben
was ihm die Struktur gegeben.
Was er denkt und was er macht,
wann er weint und wann er lacht.
Warum er immer freundlich ist
und das Geben nicht vergisst.

In Bornheim, nicht weit weg von hier,
befand sich sein Geburtsquartier.
Da erst vor circa 30 Jahren
er kam in Anspach angefahren,
muss man tatsächlich hinterfragen:
Kann man denn „Anspächer“ zu ihm sagen?
Schnell hat sich Günther eingelebt,
und beruflich viel bewegt.
Als Hoch- und Tiefbau-Ingenieur
hat er den Krach noch im Gehör,
besonders wenn’s in Erdreich ging,
viel von seinem Rat abhing!

U-Bahn-Bauer-Spezialist,
Tunnelbauer-Realist,
mal in London, mal vor Ort,
Günther war fortan viel fort.
Wie ein Maulwurf unter Tage,
grub er Schächte ohne Klage.

Dass Günther nichts macht ohne Plan,
legt manchmal fast die Handlung lahm.
Schritt für Schritt, stets passgenau,
macht er andre damit schlau,
wie der Hausherr es gedacht,
ein Tor ist, wer es anders macht.

Fürwahr, das Zeichnen und das Malen,
sind für Günther keine Qualen.
Voller Freude und Elan,
zeigt er gerne, was er kann.
Kommt im Rechnen Marc ins Schwitzen,
lässt Günther gern sein Können blitzen.

Vadder, Mutter, Tochter, Sohn,
alle lieben Badminton.
Geht’s in Zukunft auch so weiter,
gefällt das dem Abteilungsleiter!

Günther zahlt die Jugend-Masse
sitzt mit Walter an der Kasse,
wischt die Halle nass und trocken,
mal in Stiefeln, mal in Socken.
80 Jahre ist der Mann,
schaut nur hin, was der noch kann!

Gisela, die Jugend-Fee,
sagt beim Helfen niemals „Nee!“
Kuchen backt sie immer dann,
wenn ein Heimspieltag steht an.
Zudem hat sie stets süße Sachen,
die nicht nur Kindern Freude machen,
in einer Tüte stets parat –
man freut sich, wenn die Tüte naht!

Kirsten und der unwiderstehliche Marc,
machen die Familie stark.
Dazu passt gut ein Tischlermeister –
aus Riedelbach kommt er und Florian heißt er.
Er baut auf Wunsch und sagt nach sieben:
Wo ist denn nur die Zeit geblieben?

Happy Birthday



Günther und das Marcumar
ist ein eingespieltes Paar.
Vor einem Rat, kann man wohl sagen,
soll mancher Arzt erst Günther fragen.
Was Günther weiß, ist unumstritten,
wer's nicht weiß, der hat schon gelitten.

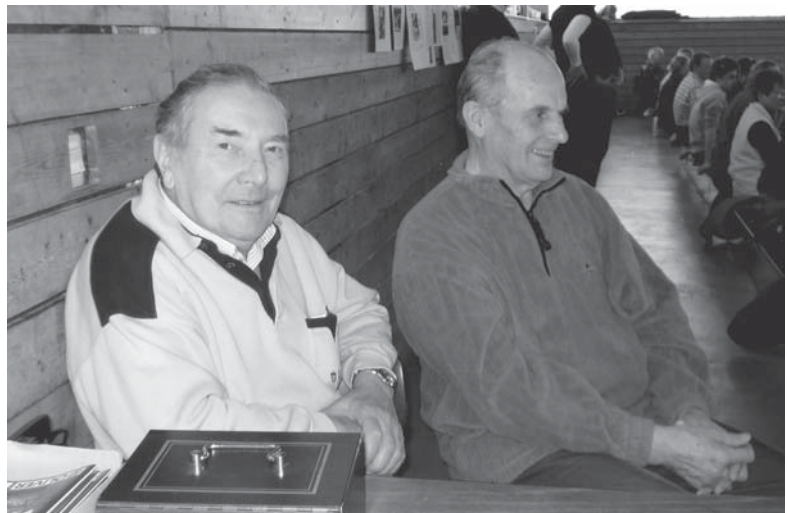
Fast ebenso wie Gisela
liebt Günther seine Trimmerschar.
Dicke Freunde, frohe Geister,
selbst im Raten Landesmeister.
Diese Truppe - hoch soll sie leben -
hat Günther sehr viel Halt gegeben.



In Deinen noch so jungen Jahren
darfst mit Bewegung Du nicht sparen.
Nordic-Walking ist jetzt in,
drum nimm den Gutschein von uns hin.
Die Stöcke soll'n beim Gang gut stützen
und viele Jahre Dir noch nützen.

Die Federballe danken Dir,
wir sind heute wirklich gerne hier!
So viele Freunde hat im Leben
nur einer der auch viel gegeben.
Bleib - wie Du bist - noch lange fit,
darum ich unsern Herrgott bitt!“

Georg Komma und die Federballe

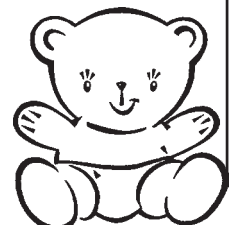


Es freuen sich:
Simone und Alexander Merget

Jana ist da!

Geboren am 28. 5. 2008

51 cm



Der jungen Familie geht es gut und alle sind munter und fit!

Autohaus ***SCHEUERLING***



Jetzt NEU in
Neu-Anspach



61267 Neu-Anspach
Robert-Bosch-Straße 20 · Tel.: 0 60 81/40 57 38

61250 Usingen-Wernborn
Butzbacher Straße 4 · Tel.: 0 60 81/35 90

www.autohaus-scheuerling.de



Anfang Dezember war es mal wieder soweit. Der traditionelle Neu-Anspacher Nikolausmarkt öffnete am 8.12.07 seine Tore. Auch unsere Abteilung war nach der gelungenen Premiere im letzten Jahr wieder dabei.

Bevor die Glühweintöpfe und Waffeleisen aber heiß laufen konnten, musste am Freitagnachmittag erst einmal aus einzelnen Holzplatten und Schrauben ein Federballstand hergestellt werden. Diese Aufgabe übernahmen, wie auch schon im vergangenen Jahr, Walter Ernst mit seinen fleißigen Helfern, Günther und Marc Helwig, Peter Gruber, Jan Kuhner und Dominic Büchner. Sie schraubten und hämmerten im Nu den blau-weißen Stand zusammen. Am Samstag verzierten einige Mitglieder den Stand noch mit Badmintonbällen und Tannenzweigen. Nachdem Kirsten ihren Riesenschläger am Stand befestigt hatte, ging der Verkauf los. Auch dieses Jahr halfen wieder viele Aktive beim Verkauf. In ihren Schichten backten sie Waffeln in vielen Variationen und kochten eifrig Glühwein und Kinderpunsch (für die Kleinen und die werdenden Mütter unter uns).

Gegen Nachmittag erlebte unser Federballstand dann einen Rekordbesuch. Teilweise war der Run auf unsere Badmintongetränke und -waffeln so groß, dass uns zwischendurch der Kinderpunsch ausging und es immer wieder zu Stauungen auf der engen Nikolausmarktgasse kam.

Bis in den Abend wurde vor (und im) Stand bei mittlerweile herrschenden Minustemperaturen und guter Laune gemütlich geplaudert und gefeiert. Als sich der letzte Tropfen Glühwein dem Ende neigte, die letzte Waffel gegessen war und die Menschentraube immer kleiner wurde, erschien Walter mit seinen fleißigen Helfern und zerlegte den Stand wieder in seine Einzelteile. Damit ging

ein schöner, heiterer und erfolgreicher Tag zu Ende, diesmal glücklicherweise ohne Stromausfälle und defekten Waffeleisen.

Vielen Dank dafür an alle Helfer und Helferinnen!

Leider können wir in diesem Jahr keinen Nikolausmarktstand betreiben, da an dem dafür vorgesehenen Wochenende alle Mannschaften im Einsatz sind.

Heike Löhr





Ergebnisse der letzten Saison

1. Bundesliga	2. Bundesliga	Regional-liga	Oberliga	Hessenliga	Bezirks-klasse	A-Klasse	B-Klasse	C-Klasse
---	SGA I	---	SGA II	---	SGA III	---	SGA IV	---

2. Bundesliga Süd	Punkte
1. TSV Neubiberg I	22: 6
2. PTSV Rosenheim I	22: 6
3. SG Anspach I	21: 7
4. 1. BC Bischmisheim II	16:12
5. TSV Neuhausen I	13:15
6. SG Robur Zittau I	10:18
7. TV Wehen I	4:24
8. 1. BCW Hütchenhausen I	4:24

Jugendmannschaft	Punkte
1. TV Hofheim	18: 2
2. SG Anspach	15: 5
3. BV Friedrichsdorf	10:10
4. TuS Schwanheim II	9:11
5. SG OSC/TG Höchst	5:15
6. TuS Steinbach	3:17

Oberliga	Punkte
1. SV Jena Zwätzen I	21: 7
2. SG Anspach II	19: 9
3. TV Volkmarsen/Bad Arolsen I	18:10
4. SG Dornheim II	16:12
5. BLZ Mittelhessen I	15:13
6. SV GuthsMuths Jena II	15:13
7. 1. BV Maintal II	7:21
8. TSV 1911 Themar I	1:27

Schülermannschaft	Punkte
1. TuS Schwanheim II	18: 2
2. SFB Dortelweil II	14: 6
3. SG Anspach II	13: 7
4. TV Hofheim IV	11: 9
5. OSC/TG Höchst II	4:16
6. Usinger TSG III	0:20

Bezirksklasse	Punkte
1. TV Neu-Isenburg I	16: 8
2. Usinger TSG I	16: 8
3. 1. Frankfurter BC I	15: 9
4. SG Kelkheim I	12:12
5. SG Anspach III	12:12
6. TuS Schwanheim I	8:16
7. BV Friedrichsdorf II	5:19

Schüler-Mini U13 I	Punkte
1. TV Hofheim J 5	24: 0
2. TV Hofheim J 7	16: 8
3. TuS Schwanheim J 3	15: 9
4. SG Anspach J 3	9:15
5. SG Kelkheim J 1	8:16
6. BV Friedrichsdorf J 2	7:17
7. BV Fischbach J 1	5:19

B-Klasse	Punkte
1. TG Friedberg	25: 3
2. Usinger TSG II	24: 4
3. TV Hofheim II	18:10
4. Bad Homburg/Oberursel	15:13
5. SG Anspach IV	13:13
6. VV Frankfurt	7:21
7. BV Fischbach II	5:23
8. VfL Zeilsheim	5:23

Schüler-Mini U13 II	Punkte
1. TV Hofheim J 6	10: 2
2. 1. BV Maintal J 3	10: 2
3. SG Anspach J 4	4: 8
4. TG Dietesheim J 3	0:12

Spielerstatistik 2. Bundesliga Süd 07/08

(gewonnene und verlorene Spiele)

SG 1862 Anspach

Damen:

Ranglistenplatz 1	Sonja Martenstein	9:3 (+6)
Ranglistenplatz 2	Johanna Goliszewski	17:5 (+12)
Ranglistenplatz 3	Mona Reich	17:5 (+12)

Herren:

Ranglistenplatz 1	Arnd Veters	13:10 (+ 3)	Ranglistenplatz 4	Daniel Schmidt	6:10 (- 4)
Ranglistenplatz 2	Steffen Hornig	7:8 (- 1)	Ranglistenplatz 5	Felix Schoppmann	15:9 (+ 6)
Ranglistenplatz 3	Daniel Benz	13:4 (+ 9)	Ranglistenplatz 6	Franklin Wahab	11:6 (+ 5)



Badminton – Splitter **von der Feier zum 30-jährigen Bestehen der Abteilung**

Eindrucksvolle Feier! Über 200 Gäste waren am 11.11. ins festlich geschmückte Bürgerhaus gekommen, um gemeinsam mit Ehrengast Staatsminister Jürgen Banzer auf 30 Jahre Badminton in Neu-Anspach zurückzuschauen. Die Akzente des Abend füllenden Programms: Die Grundschülerinnen Tabea Weber und Anke Leinz, die mit treffenden persönlichen Begrüßungsworten brillierten, Heidi Dössing und Georg Komma mit einer gemeinsam vorgetragenen Laudatio, die auf 16 Entwicklungsbausteinen der Abteilung basierte, Sabine Leon und Alexander Merget mit einer historisch angelegten Bilder-Dokumentation und der TSC Grün-Gelb Neu-Anspach mit einer begeisterten Breakdance-Vorführung.

Würdigende Grußworte! Die Rednerliste wies viel Prominenz aus. Staatsminister Jürgen Banzer (begrüßt von den Badminton-Minis Tabea Weber und Anke Leinz mit den Worten: „Vor 10 Jahren waren sie als Landrat zu unserer 20-Jahr-Feier gekommen, heute als Minister, in 10 Jahren kommen sie bestimmt als Bundeskanzler zu uns“) Stadtverordnetenvorsteher Holger Bellino, Bürgermeister Klaus Hoffmann, INTER-Vorstandsmitglied Jürgen Lukas, Sportkreis-Vorsitzender Norbert Möller und weitere kommunale Partei-Präsenz.

Imponierendes ist entstanden! Staatsminister Jürgen Banzer lobte „... die vorbildliche Philosophie, auf eigene Talente, Idealismus und persönliches Engagement zu setzen anstatt auf Geld. Mehr als 200 Hessentitel,

über 100 Südwestdeutsche und 16 Deutsche Meisterschaften stünden mittlerweile zu Buche - nicht zu vergessen die Ausrichtung bedeutender Turniere, wie die Deutsche Schüler- und Jugend Mannschaftsmeisterschaften 1991 oder den Acht-Nationen-Cup 1992.“

Badminton-Award würdigt aktives und erfolgreiches Tun! Den Abschluss des gesellig-akademischen Abends bildete die Vergabe des Neu-Anspacher Badminton-Awards. Der Vorstand hatte sechs Vorschläge erarbeitet, die von Laudatoren professionell begründet wurden. Die Nominierten: Cornelius Weber/Daniel Böse als erfolgreiche Nachwuchsspieler, Mona Reich als überragende Nachwuchsspielerin, Grita Schmidt als stets bereitwillige Helferin, Ina Weber/Margit Böse als vorbildliche Betreuerinnen, Margot Henrici als besonders treuer Fan und Walter Ernst/Günther Helwig für ihr „Lebenswerk Badminton“. Als Los-Sieger konnte Award-Moderatorin Sandra Mirtsching das Nachwuchsdoppel C. Weber/D. Böse verkünden. Alle Nominierten erhielten kleine Präsente und wurden abschließend von Sportjournalist Gerhard Strohmann professionell interviewt.

Buffet der Extraklasse! Ausschließlich Lob gab es für das Bürgerhaus-Pächterehepaar Juric, das für das leibliche Wohl gesorgt hatte. Besonders hungrig waren die Aktiven der insgesamt acht SGA-Badmintonteams, die das Jubiläumswochenende ausschließlich mit Punktgewinnen gestalteten.



Usinger Anzeiger

Alles aus einer Hand



- ▶ Maximale Bauspar-Vorteile
- ▶ Finanzierung zu Top-Konditionen
- ▶ Traumhaft günstige Häuser
- ▶ Optimale Zukunftsvorsorge

BKM
Bausparkasse Mainz

Bausparkasse Mainz AG
Kantstraße 1 · 55122 Mainz
☎ **0 61 31 - 30 34 35**
e-mail: info@bkm.de · www.bkm.de

Informieren Sie sich jetzt!

 **OLIVER®**

Kein Licht, kein Strom? Wir kommen schon

Elektro-Datz



Ältestes Elektrofachgeschäft und Installationsbetrieb
Usastraße 29 · 61267 Neu-Anspach
Telefon (0 60 81) 78 47 + 77 32 · Telefax (0 60 81) 4 12 62
verkauf@elektriker-datz.de · www.elektro-datz.de

Gärtnerei Kahl
Stabelsteiner Weg 2, Neu-Anspach
Tel.: 0 60 81 / 82 86, Fax: 0 60 81 / 4 16 94



Blumen, Gestecke und Gebinde für jeden Anlass
Beet- und Balkonpflanzen zu jeder Saison
Grabschmuck und Grabpflege



Die zentrale Anlaufstelle der SG Anspach www.sga-badminton.de

Wie auch in den letzten Jahren werden wieder alle Ergebnisse und Neuigkeiten rund um die Badmintonabteilung der SG Anspach auf der Homepage www.sga-badminton.de veröffentlicht. Die Besucherzahlen in den letzten Jahren haben gezeigt, dass die Seite von den Fans und den sportinteressierten Badmintonfreunden regelmäßig besucht wird und als Informationsplattform akzeptiert ist.

Damit die Erfolgsgeschichte weitergeht, wird auch in der nächste Saison wieder an der Homepage gearbeitet, um den Besuchern immer die neusten Ergebnisse und Spielinfos zur Verfügung zu stellen. Für Lob und Kritik haben wir jederzeit ein offenes Ohr, darum würden wir uns freuen wenn Sie uns ihre Meinung mitteilen.

Steffen Hornig

www.SGA-Badminton.de

IHR GROSSES FACHGESCHÄFT

Porzellan von:
Rosenthal, Villeroy & Boch,
Thomas...

Geschenke von:
WMF, Ritzenhoff, Leonardo,
Swarovski und Haushaltswaren



HAUS DER GESCHENKE

WORNER & SCHMITT

WWW.WOERNER-SCHMITT.DE

geschenke-service@woerner-schmitt.de

61267 NEU-ANSPACH

Backhausstraße 4

Telefon 06081 - 94250

Ihr Partner rund um's Auto!

Autohaus
ERLENHOFF
GmbH GANZ PERSÖNLICH

Vielfalt



Skoda Service



Nutzfahrzeuge

USINGEN

Frankfurter Straße 2

Tel.: 06081 - 91550

Fax: 06081 - 915525

NEU-ANSPACH

Siemensstraße 2-4

Tel.: 06081 - 942330

Fax: 06081 - 942359

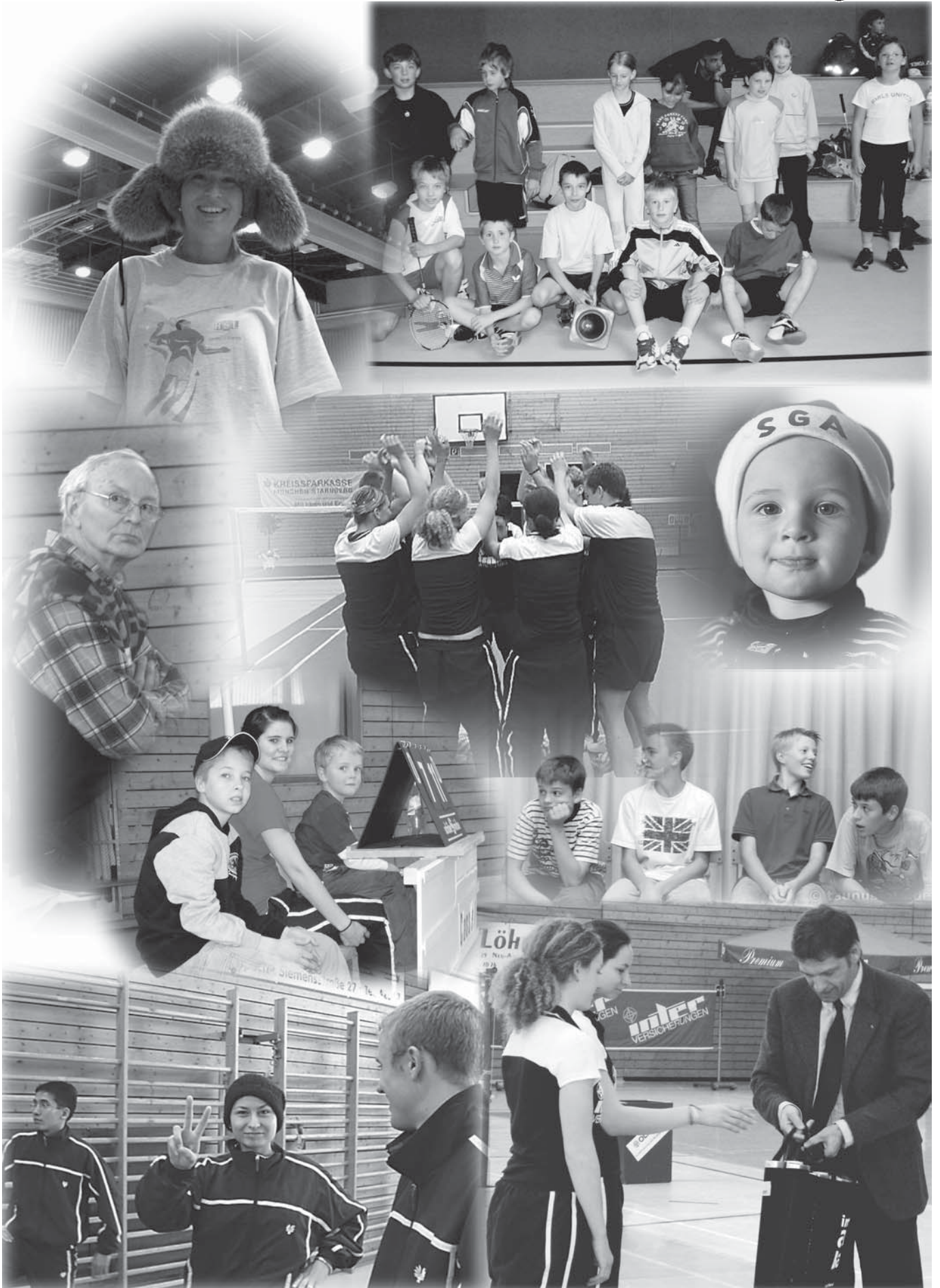
- ➔ Unfallreparaturen und Lackiererei
- ➔ Ersatzteile - Reifen - Zubehör
- ➔ Hol- und Bring-Service
- ➔ EURO-MOBIL Rent a car
- ➔ AUDI - VW - Nutzfahrzeuge
- ➔ Gebrauchtwagen - Dienst- und Jahreswagen - EU-Fahrzeuge
- ➔ Leasing - Finanzierung - Versicherung
- ➔ TÜV - AU - Kraftfahrzeug-Reparaturen

www.erlenhoff.de



Blitzlichter







Magnetfeldtherapie

Komplementäre physikalische Therapieformen als Ergänzung zur klassischen Schulmedizin (Auszug aus "Neu-Anspacher Gemeindenachrichten", Mai 2007)

„In den letzten Jahren hat die Energiemedizin einen immer größeren Raum gerade auch in der Behandlung chronischer Krankheiten eingenommen.

Hierbei wurden verstärkt verschiedene komplementäre

Behandlungsmethoden **wie pulsierende Magnetfeldtherapie, Lasertherapie, Elektrotherapie und Frequenztherapie** eingesetzt. Durch deren direkten Einfluss auf die Wirkungsweise jeder einzelnen Zelle in unserem Körper wird auch die Regulierung des Immunsystems optimiert, eine bessere Medikamentenausnutzung erreicht, das Atemvolumen erweitert und die Fließeigenschaften des Blutes verbessert.

Daher werden diese physikalischen Therapien bereits erfolgreich als unterstützende Methode bei folgenden medizinischen Problemen eingesetzt.

- o Stoffwechselerkrankungen
- o Rheuma, Arthrose, Osteoporose
- o Schmerzen im Stützapparat, Rückenbeschwerden
- o Migräne, Kopfschmerzen, Tinnitus
- o Muskelverspannungen, Schulter-Arm-Syndrom
- o Herz-Kreislauf- und Blutdruckbeschwerden
- o Ausgleich des vegetativen Nervensystems, Stressbewältigung, Depressionen
- o Nervenkrankheiten- und Verletzungen
- o Schlafstörungen, chronische Müdigkeit
- o Wund- und Knochenheilung
- o Asthma, Bronchitis, Allergien
- o Regelbeschwerden, PMS
- o Hautkrankheiten wie Neurodermitis, Psoriasis, Ekzeme

o **Wettkampfvorbereitung und Regeneration im Sport**

Als innovative Neuentwicklung bietet das Unternehmen Santerra das bisher einmalige System Sanza an, welches die verschiedenen Therapieformen

kombiniert. Neben der klassischen Magnetfeldtherapie, der pulsierenden Signaltherapie und der Magnetfeld Resonanz Therapie kann mit dem Sanza System nicht invasiv mit exzellenter Eindringtiefe mit einem Laserstab akupunktiert werden. Weiterhin können die Immunzellen durch eine spezielle Form der Frequenztherapie ("Zapper") stimuliert werden.

Diese einzigartigen Kombinationsmöglichkeiten des Sanza System erzielen eine bisher nie gekannte Wirkungs- und Regulationsbeschleunigung.

Nähere Informationen zu diesem System verbunden mit der Möglichkeit die Anwendung unter ärztlicher Betreuung durchzuführen werden von Norbert Knaf angeboten.

Norbert Knaf hat in den letzten drei Jahren bei vielen Anwendern die pulsierende Magnetfeldtherapie erfolgreich eingesetzt und nutzt diesen Erfahrungsschatz, um die zusätzlichen physikalischen Therapiemethoden über das **Sanza System** seinen Kunden zur Verfügung zu stellen."



Norbert Knaf

Eisenbachweg 18
61267 Neu-Anspach

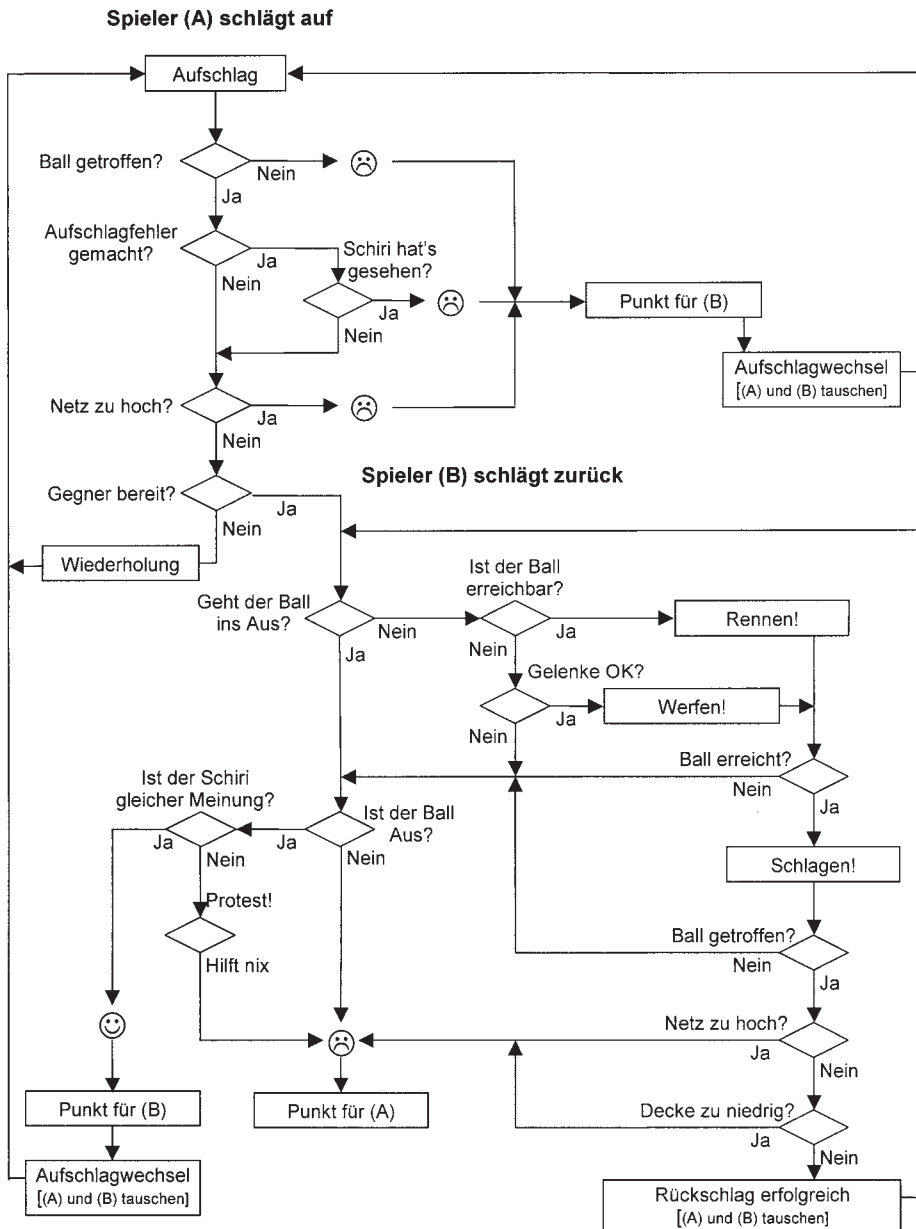
Tel.: 06081-961243

Fax: 06081-961244

www.magnetfeldtherapie-n-knaf.de



Die Regeln mal anders



Christian Komma



Was Sie wissen sollten

Ansprechpartner

Senioren	Mannschaften I - III	Alexander Merget Sportwart	Tel. 0 60 81 - 96 33 96
	Mannschaft IV	Christian Büchner	Tel. 0 60 81 - 96 17 40
Hobbyspieler/innen	ab 15 Jahre	Walter Ernst	Tel. 06081 - 4 18 68
Schüler/Jugendliche		Gisela Helwig Jugendwartin	Tel. 0 60 81 - 85 62
	Jugendsprecherinnen	Kirsten Helwig Juliane Peters	Tel. 0 60 81 - 92 90 30 Tel. 0 60 81 - 4 24 32

Trainingszeiten

	Zeit	Gruppe	Trainer / in	Halle
Dienstag	09.30 – 11.30	“Hausfrauen”	Walter Ernst	GSH
Mittwoch	16.45	Neuanmeldungen und Schnuppertraining	Nicole Komma	ARS
	16.45 – 22.00	Jugend und Senioren	Christian Roth und Trainerteam	ARS

ARS = Sporthalle der Adolf-Reichwein-Schule

GSH = Gemeindesporthalle / Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße

Weitere Trainingszeiten bitte bei den o. a. Ansprechpartner erfragen !



Trainer

v.l.n.r.: Heidi Grötzner, Kirsten Helwig, Alexander Merget, Heike Löh, Walter Ernst, Jule Peters, Christian Roth, Nicole Komma

Unsere Badmintonfamilie



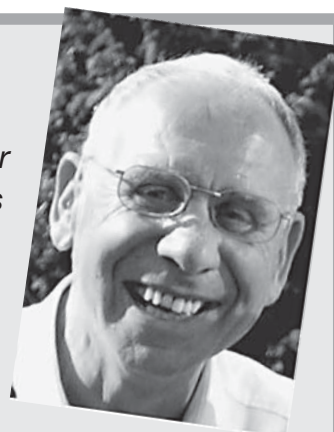


In eigener Sache

Liebe Badmintonfreunde,

die Inserenten dieser Zeitung unterstützen die Badmintonabteilung der SGA in nicht unerheblichem Maße. Deshalb ist es wichtig, dass umgekehrt auch wir diesen Geschäften und Firmen helfen. Gebt Euch dabei als Badmintonfreunde zu erkennen und bezieht Euch auf die Annonce in dieser Zeitung.

Dies macht mir die Gespräche im nächsten Jahr leichter und verbessert die Chancen, für das kommende Saisonheft wieder reichlich Anzeigen zu erhalten.



Norbert Knaf

Die Badmintonabteilung der SGA wird in der Saison 2008/2009 von folgenden Sponsoren gefördert:

Inter Krankenversicherungen AG Mannheim
Inter Krankenversicherungen, Bezirksdirektion Ffm.
Usinger Anzeiger
Modehaus Hornig, Friedrichsdorf
Fleischhandels GmbH Steinbach, Neu-Anspach
Oliver

Frankfurter Volksbank
Autohaus Lange, Neu-Anspach
Hotel u. Restaurant „Zur Sonne“, Gemünden
Gärtnerei Kahl, Neu-Anspach
Wolfring Offsetdruck, Usingen
Fußboden Wagner, Wehrheim

INDOGERMA Reise GmbH, Frankfurt
Jäger + Höser, Neu-Anspach
Schuhhaus Weidner, Neu-Anspach
Laue Optik, Neu-Anspach
Getränke Domizil, Neu-Anspach
Auto Jäger, Neu-Anspach

Restaurant Bürgerhaus Neu-Anspach
BKM Bausparkasse, Mainz
Agip Vertragshändler Adam, Neu-Anspach

Augenoptik Bernd Herchen, Neu-Anspach
Elektroservice Roos, Neu-Anspach
Norbert Knaf Magnetfeldtherapie, Neu-Anspach

Reisewelt, Neu-Anspach
EDEKA Neukauf, J. Kauffmann, Neu-Anspach
Autohaus Erlenhoff, Neu-Anspach/Usingen
Elektro Datz, Neu-Anspach
Metzgerei Henrici, Neu-Anspach
Auto Check, Schneider & Lauth, Neu-Anspach

Blumen-Jaeger, Neu-Anspach
Hello Modehaus, Neu-Anspach
Feldberg Apotheke, Neu-Anspach
Hörgeräte Brenninger, Neu-Anspach
Autohaus Scheuerling, Neu-Anspach
Petersons Heizungsbau, Neu-Anspach

Mazda F&W Autodienst, Neu-Anspach
Licher Privatbrauerei Ihring-Melchior
Der Badminton-Laden, H. J. Velte, Wiesbaden
Raumausstattung Jäger, Neu-Anspach
Wörner & Schmitt, Neu-Anspach

Wir danken den aufgeführten Unternehmen herzlich ! Unsere Mitglieder und Zuschauer bitten wir um besondere Berücksichtigung unserer Werbepartner !

Impressum

Herausgeber: SG Anspach, Abteilung Badminton
Redaktion: Juliane Peters, Kirsten Helwig, Uwe Henrici, Heidi Grötzner
Fotos: Gerhard Strohmann, Uwe Henrici
Werbung: Norbert Knaf, Georg Komma
Druck: Wolfring Offsetdruck, Usingen